

KIRCHBERGER Zeitung



Allgemeine und amtliche Nachrichten für Kirchberg in Tirol
Ausgabe 106 · April/Mai 2022

*Frühling - die Tage werden wieder länger,
die Sonnenstrahlen wärmer und die Natur atmet
auf und erblüht. Genießen wir es!*

! NOTRUF !

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144

Euro Notruf

112



Foto: Fotografiker - Gerhard Krimbacher

Mit einer etwas anderen Ansicht auf Kirchberg und den Sonnberg starten wir in den Frühling und wünschen euch eine schöne Osterzeit mit euren Lieben.



GEM 2GO Die Gemeinde Info und Service App



**DIE WICHTIGSTEN
INFOS
DEINER GEMEINDE**

**ALLES IN EINER APP:
JETZT KOSTENLOS AUF
GEM2GO.AT**



2

Gem2Go – Die Gemeinde Info und Service App

Du willst wissen was sich in Kirchberg so tut? Gem2Go - Die Gemeinde Info und Service App bringt dir immer aktuelle Infos. Jetzt auch für Kirchberg!

Infos für Gemeindebürger

Gem2Go stellt schnell und unkompliziert Informationen für Bürger und Besucher der Gemeinde zur Verfügung.

Allgemeine Neuigkeiten, Veranstaltungskalender, Gemeindezeitung, Müllkalender und vieles mehr sind so mit einem Fingerwisch, auf dem Smartphone oder Tablet verfügbar.

Die Zukunft ist mobil

Smartphones und Tablets sind allgegenwärtig. Die Menschen wollen Information immer und

überall abrufen können und genau das bietet Gem2Go für Gemeinden. Beispiel: Man sitzt gerade im Kaffeehaus auf dem Hauptplatz und überlegt sich mit der Freundin oder dem Freund was man abends unternehmen könnte.

Das Internet am Smartphone durchzuschauen ist aufgrund des kleinen Bildschirms nicht einfach und dann werden wieder Veranstaltungen angezeigt die weiter weg stattfinden.

Mit dem integrierten Veranstaltungskalender in Gem2Go werden alle Veranstaltungen in der ausgewählten Gemeinde auf einen Blick angezeigt. So ist der Abend gerettet.

Gem2Go Erinnerungsfunktion

Mit Gem2Go hat man seinen persönlichen Assistenten immer dabei. Eine Push-Nachricht erinnert beispielsweise rechtzeitig über den aktuellen Termin für die Müllabholung.

Auch an Veranstaltungen erinnert Gem2Go per Push-Information.

Und die Gemeinde oder das Magistrat kann Bürger über wichtige Dinge aktiv informieren.

Jetzt einfach ausprobieren! Die kostenlose App gibt es für iPhone, iPad, Android und Windows Phone. Mehr Infos unter www.gem2go.at/Kirchberg_in_Tirol.

Gemeinde Kirchberg

Willkommen bei
Gem2Go

Die Gemeinde Info und Service App für alle Gemeinden Österreichs.

Jetzt kostenlos downloaden:





INHALT

Gemeinde- u. Bürgerinfo	3
Jubilare	8
Pfarnachrichten	11
Kindergarten/Schulen	17
Tourismusinfo	22
Chronikarchiv	24
Vereinsnachrichten	28
Gesundheitsseite	36
Sozialsprenkel	44
Ärztendienst/Notruf	46
arena365	47

Liebe Kirchbergerinnen & Kirchberger!



Foto: Privat

Vor kurzem fanden die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen statt. Bei der Bürgermeisterstichwahl am 13.03. habt Ihr mir mehrheitlich Euer Vertrauen ausgesprochen.

Dafür bedanke ich mich auf das allerherzlichste. Ich werde bemüht sein, meine Aufgaben im Sinne aller Kirchbergerinnen und Kirchberger, nach bestem Wissen und Gewissen zu erfüllen.

Die politische Landschaft in Kirchberg ist um zwei neue Listen bunter geworden. Neben der SPÖ nahen Liste „TEAM BGM“, der ÖVP nahen Liste „NEU“ und der „FPÖ“ sind erstmals auch je ein(e) Vertreter(in) der Listen „MFG“ und „NEOS“ im Gemeinderat vertreten. Es gibt daher in Zukunft eine größere Meinungsvielfalt im Gemeindeparlament.

Ich werte diesen Umstand als Chance, weil dadurch zu erwarten ist, dass mehr verschiedene Ideen oder Lösungsansätze eingebracht und diskutiert werden. Da es keine Partei mehr mit absoluter Mehrheit gibt, werden manche Entscheidungen einen breiteren politischen Konsens benötigen.

Am 22.03. wird sich der neue Gemeinderat konstituieren. Dabei werden die Gemeinderäte angelobt, die beiden Vizebürgermeister (ab 5000 Einwohner sind zwei Vzbgm. verpflichtend) und der Gemeindevorstand gewählt. Ebenfalls werden die themenspezifischen Ausschüsse gebildet. Ich werde gemeinsam mit dem gesamten Gemeinderat bemüht sein, alle Entscheidungen im Sinne eines zukunftsfiten, lebenswerten und sicheren Kirchberg zu treffen.

Die letzten Wochen sind vom Krieg in der Ukraine überschattet. Millionen Menschen sind auf der Flucht vor dieser sinnlosen, leidbringenden Zerstörung. Auch in Kirchberg sind die ersten Familien eingetroffen und finden hier Schutz und Sicherheit. Nähere Informationen wie Ihr helfen könnt, findet Ihr auf der Homepage der Gemeinde und auf Gem2Go.

Ein herzliches Vergelt's Gott für Eure bisherige Hilfs- und Spendenbereitschaft.

Hoffen wir auf ein baldiges Ende dieser Aggression und seien wir dankbar, in einem friedlichen Land leben zu dürfen.

Mit herzlichen Grüßen,

Helmut Berger, Bürgermeister



KLIMAFREUNDLICHES HEIZEN – DEIN WEG ZUM EINFACHEN UND LEISTBAREN UMSTIEG

Ob Pellets-, Wärmepumpenheizung oder Fernwärmeanschluss, der Heizungstausch zu einem zukunftstauglichen Heizsystem war noch nie so günstig. Damit sich klimafreundliches Heizen wirklich jeder leisten kann, werden satte Förderbeiträge sowohl von Land als auch Bund ausgeschüttet. So wird Tirol bis 2050 energieautonom.

Heizungstausch war noch nie so günstig

Im Rahmen der Wohnbauförderung des Landes Tirol gibt es einen Zuschuss von 25 Prozent der förderbaren Kosten sowie einen Einmal-Bonus von 3.000,-, obendrauf fördert der Bund mit 50 Prozent bzw. maximal 7.500,-.

Ein Rechenbeispiel:

Der Tausch hin zu einer Luftwärmepumpe kostet ca. 22.000,-. Das Land Tirol fördert 25 % der Kosten plus einen Einmal-Bonus in Höhe von 3.000,-: $5.500,- + 3.000,- = 8.500,-$. Der Bund fördert noch einmal 50 % der förderungsfähigen Investitionskosten mit einem Maximalbetrag von 7.500,-: $8.500,- + 7.500,- = 16.000,-$. Damit wird eine Förderquote von 73 % erreicht. Die Gesamtkosten für den Tausch hin zu einer Wärme-

pumpe abzüglich der kombinierten Förderungen belaufen sich damit auf 6.000,-. Grundlage für die Inanspruchnahme der Förderung in Tirol ist ein gültiger Energieausweis oder eine Energieberatung bei Energie Tirol.

Die wesentlichen Schritte im Überblick:

1. Online bei der Förderstelle registrieren
2. Den gültigen Energieausweis oder das Protokoll der Energieberatung vorlegen
3. Angebot für die Errichtung der Anlage einholen
4. Anlage von einem Fachbetrieb in Umsetzung bringen
5. Rechnung bei der Förderstelle einreichen
6. Förderbeitrag kassieren und nachhaltige Wärme genießen

Heizkesseltausch und thermische Sanierung steuermindernd geltend machen

Dank der ökologischen Steuerreform 2022 können sowohl der Heizkesseltausch von fossilen auf erneuerbare Energieträger als auch thermische Sanierungen seit diesem Jahr als Sonderausgaben steuermindernd geltend gemacht bzw. abgeschrieben werden.

Einkommensschwache Haushalte werden mit bis zu 100 % unterstützt

Mit „Sauber Heizen für Alle“ gibt es seit Anfang des Jahres 2022 eine Förderung vom Bund für einkommensschwache



Haushalte. Die Förderhöhe kann bis zu 100 % der Kosten für den Heizungstausch betragen.

EigentümerInnen von Ein- oder Zweifamilienhäusern bzw. Reihenhäusern, welche in einem einkommensschwachen Haushalt leben, können die Unterstützung beantragen. Als einkommensschwach gelten jene Haushalte, deren monatliches Nettoeinkommen (Jahreseinkommen inkl. Sonderzahlungen geteilt durch zwölf) unter einen bestimmten Wert liegt.



Foto: WEST Fotostudio

Im Einpersonenhaushalt sind das 1.454,- Euro, bei Mehrpersonenhaushalten erhöht sich diese Grenze je Erwachsenem um den Faktor 0,5 und je Kind um 0,3.

Gemeinde Kirchberg



ENERGIEBERATUNGSSTELLE KITZBÜHEL



MAG. BRIGITTE TASSENBACHER

steht nach individueller Terminvereinbarung für Sie zur Verfügung.

Infos & Kontakt:

0664/34 20 138 oder 0512/58 99 13,
Anmeldung erforderlich



Neue Hospizbeauftragte der Tiroler Hospiz- Gemeinschaft

Mit 01.12.2021 habe ich als Regionalbeauftragte der Tiroler Hospiz-Gemeinschaft die Leitung des Hospizteams für den Bezirk Kitzbühel übernommen.

Meine Erfahrungen konnte ich über 24 Jahre in der Praxis für Allgemeinmedizin bei Herrn Dr. Reinhold Mitteregger sammeln. Wir betreuen gemeinsam viele schwer kranke und sterbende PatientInnen zuhause oder im Altenwohnheim Kitzbühel.

Besonders am Herzen liegt mir die Verbreitung der Hospizarbeit in unserer Region. Hoffnung, Kraft, Zeit und vor allem Sicherheit für Menschen, die sich in einer herausfordernden und belastenden Zeit befinden, zu vermitteln. Das Hospizteam Kitzbühel der Tiroler Hospiz-Gemeinschaft besteht derzeit aus 17 Frauen.

Wir verfügen über eine qualifizierte Ausbildung und unterliegen der Schweigepflicht. Wir begleiten ehrenamtlich, kostenlos schwer kranke und sterbende Menschen und deren An- und Zugehörige. Trotz schwerer, unheilbarer Krankheit

kann viel getan werden, um die Lebensqualität eines Menschen zu erhalten und zu verbessern. Wir schenken Zeit, wir hören zu, hoffen und schweigen gemeinsam – gehen ein Stück des Weges mit und sind „einfach“ Da.

Auch in der Zeit der Trauer können wir einen Teil der schweren Zeit gemeinsam bewältigen. Wir kommen nach Hause, ins Alten- und Pflegeheim oder ins Krankenhaus, unabhängig von Religion und Herkunft. Das Thema Sterben und Tod nicht zu tabuisieren, sondern darüber zu reden ist uns wichtig. Wir nehmen die Sorgen und Wünsche der Menschen ernst.

Ich als Regionalbeauftragte für den Bezirk Kitzbühel koordiniere das ehrenamtliche Hospizteam und stehe unter anderem für Informationen, Beratung, Unterstützung zum Thema Hospiz und Palliativ Care zur Verfügung.

Mein Büro befindet sich im Bezirkskrankenhaus St. Johann. Gerne können sie einen Termin mit mir vereinbaren.

Tel.: 0676 88 1 88 305
sigrid.woergoetter@hospiz-tirol.at



Leiterin der Hospizteams -
Sigrid Wörgötter



Mitarbeiterinnen der Tiroler Hospiz-Gemeinschaft im Bezirk Kitzbühel.



Berg-Boom: Das sind die wichtigsten Verhaltenstipps für mehr Sicherheit am Berg

Raus in die Natur, lautet für viele Menschen derzeit die Devise. Dabei werden vor allem Österreichs Berge wieder neu entdeckt. Mit dem Berg-Boom allerdings, der auch für die kommende Saison erwartet wird, kommt es auch zu zahlreichen Unfällen und Verletzungen. Um Berg-Unfälle in diesem Jahr gering zu halten, haben die großen Bergrettungs- und Präventionsorganisationen: der Österreichische Bergrettungsdienst ÖBRD, das Österreichische Kuratorium für Alpine Sicherheit ÖKAS gemeinsam mit Alpinpolizei und KFV, die wichtigsten Sicherheitstipps zusammengestellt.

„Die Pandemie hat den Massentourismus ausgebremst, die heimischen Berge wurden neu entdeckt. Dieser Berg-Boom war schon im letzten Jahr spürbar. Wir hatten viele Einsätze, die uns durch die zusätzlichen Anforderungen der Corona-Pandemie gefordert haben“, so der Bundesgeschäftsführer des Österreichischen Bergrettungsdienstes, Ing. Martin Gurdet.

2020: 261 Menschen am Berg tödlich verunglückt, 7.466 Verletzte
Im Jahr 2020 sind 7.466 Verletzte in der Alpinunfalldatenbank zu verzeichnen – etwa 500 Verletzte mehr als im Vorjahr 2019. „Im besten Fall passieren Unfälle erst gar nicht. Die richtige Selbsteinschätzung, vor allem wenn man mit Kindern unterwegs ist, ist besonders wichtig“, so Dr. Peter Paal, Präsident vom Österreichischen Kuratorium für Alpine Sicherheit ÖKAS.

Wanderungen oft ungenügend geplant

Vor jeder Bergtour sollten die körperliche Verfassung und Bergerfahrung aller Teilnehmer realistisch eingeschätzt und darauf basierend der Schwierigkeitsgrad der Route und die Länge der Tour bestimmt werden. In der Realität ist das jedoch nicht immer



Foto: KFV.at

der Fall. In einer Erhebung des KFV während der letzten Wandersaison konnte jeder 7. befragte Wanderer (15 Prozent) nicht angeben, welchen Schwierigkeitsgrad der Weg aufweist, auf dem er gerade unterwegs ist. „Um Fehleinschätzungen, Überforderung oder Übermüdung vorzubeugen, ist eine sorgfältige Routenplanung das Um und Auf“, so KFV-Sprecherin und Präventionsexpertin Dr. Johanna Trauner-Karner. Allen Bergsportbegeisterten wird von Bergrettung und Alpinpolizei eine neue Ortungstechnologie empfohlen, die die Personensuche im Falle eines Unfalles oder einer Notlage deutlich vereinfachen kann. „Ein Rettungsreflektor, nur wenige cm lang mit einem Gewicht von 4 Gramm kann an Rucksäcken, Helmen oder Jacken simpel angebracht und im Ernstfall zum Lebensretter werden.“ Am Polizeihubschrauber kann im Bedarfsfall ein Detektor montiert werden, mit dem man relativ rasch große Flächen absuchen kann.

Die Sicherheitstipps der Profis

Selbsteinschätzung

Schätze dein Können und deine Kräfte sowie jene der Begleiter, insbesondere von Kindern, ehrlich ein. Richte bei der Tourenplanung die Länge und die Schwierigkeit der Tour danach. Häufige Unfallursachen sind Übermüdung, Erschöpfung und Überforderung.

Tourenplanung

Eine sorgfältige Tourenplanung verringert das Risiko von unliebsamen Überraschungen. Plane eine Alternative, falls sich die Bedingungen vor Ort so verändern, dass eine

Durchführung der Tour zu gefährlich wäre. Passe dein Verhalten während der Tour den aktuellen Umständen an. Jemand sollte wissen, welche Tour du dir vornimmst und wann du deine Rückkehr geplant hast. Verirren führt oft zu aufwändigen, langwierigen und teuren Sucheinsätzen.

Ausrüstung

Passe deine Ausrüstung an die Witterung sowie an die Dauer, Art und Schwierigkeit der Tour an. Orientierungsmittel und Notfallausrüstung wie Karten, Topos, Rucksackapotheke, Biwaksack, Handy mit vollem Akku, akustische/optische Signalmittel sowie Regenschutz und eine Lampe solltest du immer dabei haben.

Verpflegung

Gehaltvolle Nahrung, die den Magen nicht beschwert, ist der ideale Energiespender. Lege regelmäßige Pausen ein. Trinke ausreichend. Dehydration kann zu einer gefährlichen Schwächung des Kreislaufs führen.

Wettereinschätzung

Hole schon bei der Tourenplanung Informationen von Wetter- und/oder Lawinenwarndiensten ein und beobachte die Wetterlage auch während der Tour ständig. Kehre bei einem Wettersturz rechtzeitig um bzw. suche Schutz. Nässe und Kälte führen rasch zu Unterkühlung und auch im Sommer schnell zu Leistungsverlust mit völliger Erschöpfung.

Tempo

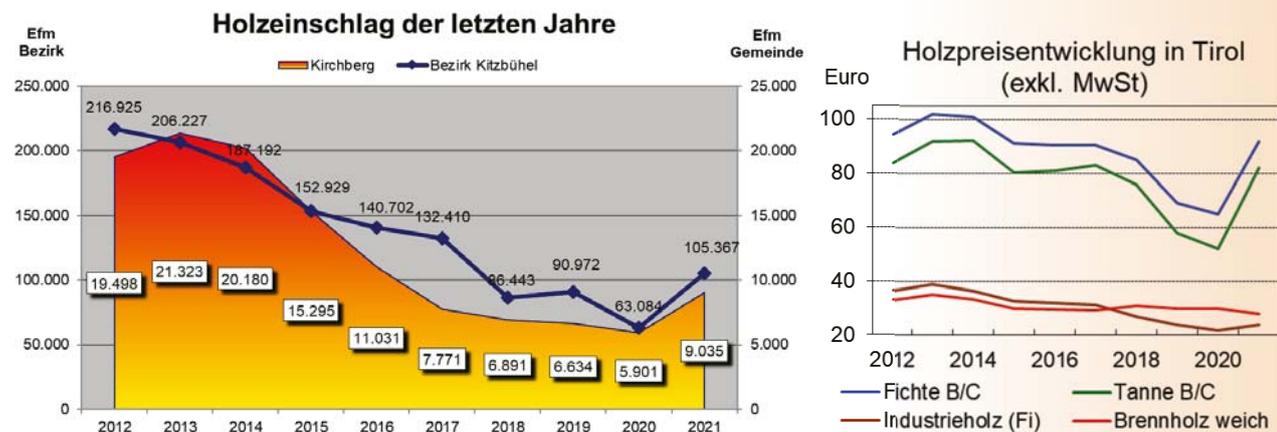
Das Tempo orientiert sich stets am schwächsten Mitglied einer Gruppe. Teile oder verlasse die Gruppe nie. Zu schnelles Gehen führt zu frühzeitiger Erschöpfung.

Waldbericht über das abgelaufene Jahr

Gemäß Tiroler Waldordnung hat die Bezirksforstinspektion in einer öffentlichen Sitzung über die forstlichen Verhältnisse in der Gemeinde unter Berücksichtigung der zukünftigen Entwicklung zu informieren. Nachdem auch heuer pandemiebedingt **derzeit die öffentlichen Sitzungen nicht abgehalten werden können**, darf auf diesem Weg ein kurzer Bericht abgegeben werden.

Trendwende im Einschlag

Im Bezirk Kitzbühel gab es nach Jahren mit kontinuierlich fallender Einschlagsmengen im vergangenen Jahr eine Trendumkehr. Nachdem 2020 im Privatwald nur mehr rund 63.000 efm (Anm.: 1 efm = 1 Erntefestmeter = 1 m³) stieg der Holzeinschlag 2021 auf 105.000 efm. Ausschlaggebend hierfür war im Wesentlichen der höhere Holzerlös. Die seit 2013 anhaltende Talfahrt wurde unterbrochen. Der für das Hauptsortiment Fichte gute Qualität (B/C) erzielte Holzpreis lag im Jahresschnitt bei netto € 92,- (2020 bei € 65,-), im Frühsommer kurzfristig sogar bei über € 105,-. Aber auch die Preise der restlichen Sortimente, abgesehen vom Schleifholz, zogen kräftig an.



Dieses Einschlagverhalten ist auch in der Gemeinde erkennbar. Mit einer Nutzung von 3,8 efm/ha wird das Nutzungspotential derzeit nur zum Teil ausgeschöpft.

Holzeinschlag im Privatwald der KG Kirchberg: 9.035 efm (3,8 efm/ha) Ø (2012-2021): 12.356 efm

Waldbau für klimafitte Wälder

Wenngleich im Bezirk Kitzbühel vielerorts mit einer über Jahre hindurch naturnahen Waldbewirtschaftung die Naturverjüngung mit viel Laubholz gelingt, versucht man ergänzend dem Klimawandel verstärkt mit Laubholzaufforstungen entgegen zu wirken. So liegt der Laubholzanteil bei Aufforstungen im Bezirk mit rund 20.000 Stück bereits bei 25%. (20% in der Gemeinde) Zudem bringen lukrative Förderprogramme eine Zunahme bei den kostenintensiven aber letztendlich für die Entwicklung eines Bestandes sehr wichtigen Pflegemaßnahmen (Jungwuchs-, Dickungspflege).

Risiko zukünftig minimieren

In Zeiten zunehmender Unwetterereignisse rücken Beobachtungen und rasche Beseitigungen von Abflusshindernissen und die laufende Überwachung der Schutzbauwerke durch die Waldaufseher zum Schutz von Kulturgrund aber auch von Menschenleben immer mehr in den Vordergrund.

In der Beratung ist auf die Ausrichtung klimafitter Wälder hinzuwirken. Allen voran gilt es die Bestände resistenter bzw. resilienter gegen zunehmende Schadereignisse zu machen.

Um drohenden Käferkalamitäten rechtzeitig begegnen zu können werden Waldkontrollen durch die Waldaufseher forciert. Die Waldeigentümer sind zu sensibilisieren.

Hierbei sind wir mit allen um eine konstruktive Zusammenarbeit bemüht. Für Fragen rund um den Wald steht das Team der **Bezirksforstinspektion Kitzbühel mit den Waldaufsehern** gerne zur Verfügung.



JUBILARE FÜR DIE 106. AUSGABE DER KIRCHBERGER ZEITUNG
VON 06. MÄRZ BIS 05. MAI 2022



KORNELLIA SCHMIDINGER
MILOJKA RADOVANOVI
JOSEF HACKSTEINER
MARIA THERESIA EIGNER
EDELTRAUD OLGA SIEGEL
GEORG SPIEGELFELD



ALFRED ADALBERT
GERSCHBACHER
WOLF DIETER DENK



HELGA KRCMA (90)
HERIBERT JANISCH (91)
JOHANN GEORG
HOLZASTNER (92)
LEOPOLDINE TRATTER (92)
ELISABETH KRIMBACHER (93)
SEBASTIAN BOTICK (93)
JOHANN OBERNAUER (95)
ALOIS ZIEPL (95)
ANNA MARGREITER (96)
JOSEF WILLIBALD FRITSCH
(97)



ZUR SILBERNEN
HOCHZEIT (25 JAHRE)

SCHWEIGER
KATRIN & ALOIS

DIE GEMEINDE KIRCHBERG GRATULIERT GANZ HERZLICH!

Mit diesem Ausmalbild wünschen wir allen Kindern
& Kirchberger*innen Frohe Ostern!





Restmüllabfuhr 2022

Zum Abfuhrgebiet Aschau zählen:

Achenweg – Aschau; Brixentaler Straße; Ledererweg; Rafflweg; Spertendorf; Hölzlwinkl;
Kienlleiten; Beckern

Monat	Kalenderwoche	Kirchberg	Aschau
April	15	11. April	12. April
	17	25. April	26. April
Mai	19	09. Mai	10. Mai
	21	23. Mai	24. Mai
Juni	22	04. Juni (Samstag)	07. Juni
	23		21. Juni
	25	20. Juni	
Juli	27	04. Juli	05. Juli
	29	18. Juli	19. Juli
August	31	01. August	02. August
	32	13. August (Samstag)	
	33		16. August
	35	29. August	30. August
September	37	12. September	13. September
	39	26. September	27. September
Oktober	41	10. Oktober	11. Oktober
	43	24. Oktober	25. Oktober
November	45	07. November	08. November
	47	21. November	22. November
Dezember	49	05. Dezember	06. Dezember
	51	19. Dezember	20. Dezember

Recyclinghof Öffnungszeiten

Öffnungszeiten Recyclinghof Kirchberg in Tirol:

Montag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	13:00 – 18:00 Uhr
Freitag	13:00 – 18:00 Uhr
Samstag	09:00 – 12:00 Uhr

Öffnungszeiten im AWZ-Brixental:

Montag	geschlossen
Dienstag – Donnerstag	08.00 – 17.00 Uhr
Freitag	08.00 – 18.00 Uhr
Samstag	08.00 – 12.00 Uhr



Wechsel an der Spitze des BKH St. Johann

Prim. Bruno Reitter folgt Prim. Norbert Kaiser als Ärztlicher Direktor

Eine Ära am Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol geht zu Ende. Nach 20 Jahren an der Spitze des BKH übergibt Prim. Dr. Norbert Kaiser die Ärztliche Leitung an seinen langjährigen Stellvertreter, Prim. Dr. Bruno Reitter. "Seiner" Abteilung, der Inneren Medizin, wird Kaiser jedoch weiterhin als Primarius vorstehen.

"Ich habe diese Aufgabe 20 Jahre mit großer Freude gemacht. Es war eine sicherlich sehr fordernde Zeit, aber auch eine, in der wir einiges für das Krankenhaus erreichen konnten. Das Haus hat sich im Zusammenspiel mit allen, die daran beteiligt waren, sehr gut entwickelt.

Aber nach 20 Jahren ist nun ein Zeitpunkt gekommen, an dem man sich Gedanken machen muss, diese Aufgabe in andere Hände zu übergeben und auch, dass man beizeiten eine geordnete Übergabe machen sollte – das hat mich zu diesem Schritt veranlasst", so der scheidende Ärztliche Direktor Prim. Dr. Norbert Kaiser, der seinem Nachfolger Prim. Bruno Reitter alles Gute und viel Erfolg wünscht und diesen "gerne mit Rat und Tat" unterstützen will.

Dank an Primar Kaiser für 20-jährige Tätigkeit

BKH-Verbandsobmann Paul Sieberer: "Als Obmann des Gemeindeverbandes des BKH St. Johann i. T. ist es mir ein großes Bedürfnis, mich im Namen des Verbandes ganz herzlich für die äußerst engagierte und erfolgreiche 20-jährige Tätigkeit von Prim. Kaiser als Ärztlicher Direktor des BKH St. Johann i. T. zu bedanken.

Für den Gemeindeverband BKH St. Johann i. T. ist eine kontinuierliche Weiterentwicklung in der medizinischen Versorgung unserer



Foto: Albin Ritsch

Eine Ära am BKH geht zu Ende: Prim. Dr. Norbert Kaiser (re.) übergab Anfang Februar nach 20 Jahren seine Position als Ärztlicher Direktor des BKH St. Johann an seinen langjährigen Stellvertreter, Prim. Dr. Bruno Reitter. "Seiner" Abteilung, der Inneren Medizin, wird Kaiser weiterhin als Primarius vorstehen.

Patientinnen und Patienten von größter Bedeutung. Ich bin sehr froh, dass sich Prim. Dr. Bruno Reitter, Leiter der Anästhesie und Intensivmedizin, bereit erklärt hat, die Ärztliche Direktion zu übernehmen. Ich wünsche ihm für die herausfordernden zukünftigen Aufgaben alles Gute und freue mich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit."

2002 wurde Prim. Norbert Kaiser zum Ärztlichen Direktor des Bezirkskrankenhauses St. Johann in Tirol bestellt. Unter seiner Leitung entwickelte sich das BKH rasant zu einem hochmodernen medizinischen Zentrum, in dem die medizinische Versorgung der Region durch entsprechende Fachabteilungen nach internationalen Standards sichergestellt wird.

Wohnortnahe Versorgung der Bevölkerung

Die Sicherung einer möglichst umfassenden wohnortnahen Versorgung der Bevölkerung lag Kaiser immer am Herzen – besonders wichtig wegen der peripheren Lage des Hauses. Im Jahr 2011 wurde mit dem Bau des B-Traktes das Krankenhaus nicht nur wesentlich erweitert, sondern erfuhr auch einen enormen Modernisierungsschub.

Die Erweiterung war durch die Übernahme der Versorgung des

gesamten Bezirkes Kitzbühel ("Ein-Haus-Lösung") im Jahr 2009 nötig geworden. Heute verfügt das BKH über 274 Betten, 87 davon in der Internen Abteilung, der größten des Hauses.

KPJ-Ausbildung als Lehrkrankenhaus

Ein besonderes Anliegen war Kaiser auch die Facharztstärkung aller Abteilungen und die Mitarbeiterausbildung – "vor allem, dass es uns gelungen ist, die KPJ-Ausbildung als Lehrkrankenhaus für die Universitäten Innsbruck und Wien zu installieren und diese auf hohem Niveau zu betreiben, freut mich sehr." – Neben den vielfältigen administrativen Aufgaben "im Haus" war Kaiser als Ärztlicher Direktor auch in zahlreichen Fachgremien von Tirol bis zum Gesundheitsministerium für medizinische Belange tätig.

Gemeinde Kirchberg



Pfarnachrichten Kirchberg & Aschau

Pfarre
Kirchberg
in Tirol
April/Mai
2022

Liebe Mitchristen unserer Pfarrgemeinde Kirchberg und Aschau!

Der Jahresablauf wird von festen Bräuchen bestimmt - von Dingen, die jedes Jahr verlässlich wiederkommen. In unseren Breiten ist Ostern die Zeit, in der der Frühling beginnt und Snowboards und Ski langsam gegen Wanderschuhe und Mountainbikes getauscht werden.

Möglicherweise hat auch Ostern seinen geschichtlichen Ursprung in einem Frühlingsritus. Es ist die Zeit, in der die ersten Pflanzen geerntet werden können, Tiere trächtig werden und gebären, das Leben wieder Fahrt und Perspektive gewinnt nach dem Winter.

In der jüdischen und christlichen Tradition hat das Fest noch eine tiefere Bedeutung. Wenn wir in der Osternacht vom Auszug aus Ägypten hören und von der Auferstehung Jesu, ist das ein und dieselbe Botschaft: Es geht weiter. Gott ist für uns, für unsere Freiheit, und das ist was zählt. Ostern – das steht für die Hoffnung, dass Gott auf Seiten der Menschen und letzten Endes größer ist, als alle Sorgen und jedes Leid.

Ein Kinderlied vergleicht die Hoffnung mit einem Samenkorn. Das ist auch eine Perspektive auf Ostern: Hoffnung gehört nicht nur dem Einzelnen. Sie soll der Samen sein für eine bessere Welt, ein besseres Leben für alle!

Was bedeutet das? Vielleicht sind die Feiertage eine Zeit es herauszufinden.

„Es ist schwer, in abgenützten Menschenworten dem Geheimnis der Freude der Ostertage gerecht zu werden.“ Diese klugen Worte soll der Theologe Karl Rahner gesagt haben und ich glaube, er hat recht. Wenn ich über Ostern spreche merke ich, dass Worte allein nicht reichen. Deshalb haben wir die Möglichkeit, selbst mitzuleben – die Fastenzeit als Zeit der Umkehr und Buße, den Einzug in Jerusalem am Palmsonntag, die Kar- und Ostertage bis zum Pfingstfest. Miteinander zu feiern kann ein bisschen etwas davon sichtbar machen, was Gott für uns bedeutet.

Ich wünsche euch ein gesegnetes, friedliches und freudiges Osterfest und darf euch einladen, die Osterzeit gemeinsam zu feiern: zu Hause, mit Familie und Freunden und zusammen als Pfarrgemeinde.

Julia Simmerstatter - Pastoralassistentin

Grillen Gauxerstad'l

Ein herzliches Vergelt's Gott

Am 3. Oktober vergangenen Jahres trafen sich der Pfarrgemeinderat und Mitarbeiter der Pfarre nach dem Erntedankgottesdienst im Gauxerstad'l zu einem Essen. Diese Essenseinladung der Pfarre sollte ein kleines „Dankeschön“ für die vielen, vielen unentgeltlichen Leistungen der Eingeladenen sein und zu Ehren unserer Priesterjubilare sowie der Pensionierung unserer langjährigen Sekretärin Anni Gründhammer. Es war ein nettes Beisammensein bei hervorragendem Essen.

Die Wochen vergingen und nie erreichte die Pfarre eine Rechnung für diesen heiteren Nachmittag. Auf unsere Nachfrage informierten uns die Wirtsleute Andreas und Ulli, dass die Pfarre eingeladen wurde, als Zeichen des Dankes der guten Zusammenarbeit und der Wertschätzung für den am 21.5.2021 verstorbenen Bruder bzw. Schwager Erwin Gintsberger.

Wir sind, von der großzügigen Geste, sehr ergriffen und übermitteln auf diesem Wege ein herzliches „Vergelt's Gott“ im Namen aller Teilnehmer*innen, dem Pfarrgemeinderat und Pater Peter.

Weiter bedanken wir uns bei dieser Gelegenheit auch bei der Gemeinde Kirchberg für ihre Spendenbereitschaft.


Danke

Corona Regeln

Lockerungen für Gottesdienste

Mindestabstand und 3-G-Regel für liturgische Dienste entfallen – Maske während der Feier wird empfohlen, ist aber nicht mehr verpflichtend.

Im Zuge der weitreichenden Lockerungen bei den staatlichen Corona-Vorschriften hat die Österreichische Bischofskonferenz am Freitag ihre Regeln für öffentliche Gottesdienste an die Erleichterungen angepasst. So gilt ab Samstag, 5. März 2022, österreichweit in der Katholischen Kirche, dass bei Gottesdiensten kein Mindestabstand mehr einzuhalten ist. Auch die 3-G-Regel für liturgische Dienste fällt wieder weg. Die bisher geltende Maskenpflicht entfällt im Freien, für Innenräumen wird sie modifiziert: So ist eine FFP2-Maske nur mehr beim Betreten und Verlassen der Kirche verpflichtend, ansonsten ist sie empfohlen. Daher kann die Maske am Platz abgenommen werden.

Der Gemeindegesang kann künftig ohne Einschränkungen stattfinden, für den Chorgesang gelten die staatlichen Vorgaben. Aufrecht bleiben diverse Hygienemaßnahmen, wie beispielsweise das Bereitstellen von Desinfektionsmittel und das Durchlüften von Kirchen nach Gottesdiensten. Der Friedensgruß erfolgt weiterhin ohne Berührung. Die Weihwasserbecken sollen wie schon zuletzt befüllt sein, das Wasser muss jedoch regelmäßig – mindestens wöchentlich – gewechselt werden.

Beim Kommuniongang sind FFP2-Maske sowie Handkommunion „dringend empfohlen“, die Mundkommunion ist wie zuletzt auch möglich. Wer die Kommunion spendet, muss sich vor dem Austeilen die Hände desinfizieren und eine FFP2-Maske anlegen.

Bei Feiern aus einmaligem Anlass wie Taufe, Erstkommunion, Firmung und Trauung gelten die allgemeinen Gottesdienstregeln, etliche der bisherigen Detailregelungen entfallen. Weiterhin nötig ist bei diesen Feiern ein Präventionskonzept, jedoch ohne Maßnahmen zum Kontaktpersonenmanagement.

Wir trauern um

Finanzkammerdirektor Josef Lidicky

Nach einem tragischen Unfall auf einer Schipiste in Wagrain ist unser langjähriger Finanzkammerdirektor Josef Lidicky im 66. Lebensjahr verstorben.

Von 1978 bis 2018 stand Lidicky im Dienst unserer Erzdiözese Salzburg. 20 Jahre verantwortete er als Direktor der eb. Finanzkammer die wirtschaftlichen Agenden. Als wichtiger „Geldgeber“ war er auch in unserer Pfarrgemeinde Kirchberg/Aschau ein gefragter Ansprechpartner und Berater für so manche Projekte und bauliche Maßnahmen in unserem Pfarrgebiet. Letztes Projekt war im Jahre 2015 die Gesamt-Innenrenovierung unserer Pfarrkirche zum hl. Ulrich; aber auch zuvor war sein Rat und sein finanzieller Beistand immer wieder gefragt. Josef hatte für unsere Anliegen und Nöte stets ein offenes Ohr und so sage ich auch im Namen unserer Pfarrgemeinde und des Pfarrkirchenrates ein aufrichtiges DANKE und VERGELT'S GOTT für die gute Zusammenarbeit.

Das Requiem fand am 3. Februar im Dom zu Salzburg statt. Die Beisetzung erfolgte im Ortsfriedhof seiner Wohngemeinde Anif bei Salzburg. R.I.P.

Pfarrer i.R. Mag. Gerhard Erlmoser



© Bild: Franz Neumayr/Erzdiözese Salzburg

Weltgebetstag Frauen

Rückblick zum 4. März 2022

Am 4. März fand der jährliche ökumenische Weltgebetstag der Frauen statt. Bei der Kollekte wurden Euro 395,- gesammelt, die unterschiedlichen Projekten zur Unterstützung von Frauen zukommen.

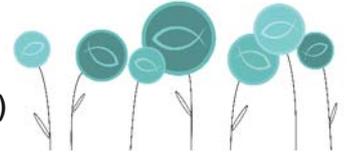
Die Pfarre bedankt sich herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern und bei unserer Organisatorin Maria Horngacher für ihren Einsatz.

Aus der Pfarrkanzlei

“Lasst die Kinder zu mir kommen ...”

Durch das Sakrament der Heiligen Taufe wurden in unsere Kirche aufgenommen:

- 09.01. Johannes Rupert Wallner (der Anna und des Michael Wallner)
- 15.01. Lorena Goßner (der Stefanie Goßner und des Stefan Streif)
- 06.02. Fabio Feyersinger (der Nelly Valdivia und des Christop Feyersinger)
- 26.02. Felix Pfisterer (der Janet Mair und des Josef Pfisterer)



Wir gedenken im Gebet unserer lieben Verstorbenen:
Herr, gib Ihnen die ewige Ruhe.

- 06.02. Erika Engl (im 83. Lj.)



Erstkommunion Vorbereitung

Kerzenbasteln, Kirchenführung, Brotbacken

Etwas verspätet, dafür voll motiviert, sind in Kirchberg vierzig Kinder in die Erstkommunions-Vorbereitung gestartet. Auf dem Programm standen unter anderem eine Führung durch die Pfarrkirche mit Pater Peter, Kerzenbasteln und gemeinsames Brotbacken bei der Kirchgass Bäckerei Auinger.

Am 22. Mai ist es dann soweit - wir feiern gemeinsam Erstkommunion!



Osterkerzen

Kirchberg und Aschau

Unser herzliches “Vergelt’s Gott” gilt neuerlich dem Kameradschaftsbund Kirchberg für die großzügige Spende der Osterkerzen in den Kirchen in Kirchberg und Aschau.



Pfarre Kirchberg in Tirol zum Hl. Ulrich, Kirchplatz 1, 6365 Kirchberg in Tirol

Tel. (05357) 2332 - Mobiltelefon: 0676/8746 6615

E-Mail: pfarre.kirchberg@pfarre.kirchen.net Homepage: www.kirchberg.org

Öffnungszeiten Kanzlei: Mo, Do, Fr von 8 - 12 Uhr / Di von 13 - 17 Uhr / Mittwoch geschlossen

Pfarre Westendorf, Peter-Neuschmid-Straße 14, 6363 Westendorf

Tel. (05334) 6236 - Mobiltelefon: 0676/87466363

Öffnungszeiten Kanzlei: Di, Mi, Do von 8 - 12 Uhr

Sprechstunden von Pastoralassistentin Julia Simmerstatter:

im Pfarrbüro Kirchberg: Mittwoch und Freitag von 9 - 11 Uhr

im Pfarrbüro Westendorf: Dienstag 9:30 - 10:30 Uhr

E-Mail: julia.simmerstatter@eds.at oder T. 0676 874 66 365

Gottesdienste und Termine

Karwoche & Osterzeit in KIRCHBERG

- So., 10.4. 10:00 Uhr **Palmsonntag - Palmweihe**
- Do., 14.4. 19:00 Uhr **Gründonnerstag-Abendmahlfeier**
anschl. Ölbergandacht
- Fr., 15.4. 15:00 Uhr **Karfreitagsliturgie**
- Sa., 16.4. 20:30 Uhr **Osternachtliturgie**
Lichterfeier, Osterkerze, Tauf-
erneuerung, Eucharistie, Speisen-
segnung
- So., 17.4. 10:00 Uhr **Ostersonntag**
- Mo., 18.4. 10:00 Uhr **Ostermontag**

Karwoche & Osterzeit in Aschau

- So., 10.4. 08:30 Uhr **Palmsonntag - Palmweihe**
- Do., 14.4. 17:30 Uhr **Gründonnerstag-Abendmahlfeier**
- Fr., 15.4. 19:00 Uhr **Karfreitagsliturgie**
- So., 17.4. 06:00 Uhr **Auferstehungsgottesdienst**
- Mo., 18.4. 08:30 Uhr **Ostermontag**

Kirchangerkapelle

Gottesdienste im Mai 2022

An den Samstagen (7., 14., 21., 28.) Mai sind um 8:00 Uhr die Kirchangermessen angesetzt. Wir laden alle Mitchristen herzlich zum Gottesdienst ein.



Besondere Gottesdienste

Kirchberg und Aschau

- Sa., 7.5. 19:00 Uhr **Florianikirchgang mit Fahnenweihe** (K)
- So., 8.5. 10:00 Uhr **Jungschargottesdienst** (K)
- Fr., 14.5. 19:00 Uhr **Florianikirchgang** (A)
- So., 22.5. 10:00 Uhr **Erstkommunion** (K)
(2 Gruppen: 8:30 + 10:00 Uhr)
- Di., 24.5. 19:00 Uhr **Bittgang Kirchangerkapelle und Bittmesse**
- Do., 26.5. 08:30 Uhr **Christi Himmelfahrt** (A)
19:00 Uhr **Feiertagsmesse mit Alpamt** (K)
- So., 29.5. 09:00 Uhr **Wort-Gottes-Feier und Fahrzeugweihe der Feuerwehr Kirchberg**
- So., 5.6. 08:30 Uhr **Pfingstsonntag - Feiertagsmesse** (A)
10:00 Uhr **Pfingstsonntag - Feiertagsmesse** (K)
mit den Röckl-Frauen
- Mo., 6.6. 08:30 Uhr **Pfingstmontag - Feiertagsmesse** (A)
10:00 Uhr **Pfingstmontag - Feiertagsmesse** (K)
- Do., 16.6. 08:00 Uhr **Fronleichnam - Gottesdienst mit Prozession** (K)
- So., 19.6. 10:00 Uhr **Fronleichnam - Festgottesdienst mit Prozession** (A)
- Sa., 26.6. 09:00 Uhr **Firmung-Firmspender: Domkap. Regens Mag. Tobias Giglmayr** (K)

(K) Kirchberg

(A) Aschau



Kurzfristige Terminänderungen und Absagen sowie Irrtümer und Druckfehler bitten wir zu entschuldigen! Alle Termine werden auf unserer Homepage www.kirchberg.org wöchentlich aktualisiert und sind auch im Schaukasten ausgehängt. Auf Wunsch können Termine auch per E-Mail versandt werden. Wir bitten um Registrierung unter pfarre.kirchberg@pfarre.kirchen.net

Gemeinsam für unsere KIRCHE

Bewahren • Erneuern • Verbinden

Caritas Haussammlung 2022

Bitte öffnen Sie Ihr Herz und Ihre Türen

Die Caritas Österreich bittet wieder um Ihre geschätzte Spende für Menschen in Krisen-situationen, Menschen in Armut und Menschen in Not. Die aktuelle Situation macht es leider immer schwieriger direkte Hausbesuche durchzuführen. Aus diesem Grund möchten wir Sie heute über die so wichtige Aktion der Caritas informieren.

**Manche mögen denken:
„Schon wieder dieses Betteln,
mir hat auch niemand geholfen,
die Kirche hat genug Besitz,
Caritas interessiert mich nicht,
auch nicht die Sorgen und Nöte Anderer.“**

Wir glauben allerdings nicht, dass die Mehrheit unserer Mitbürger*innen so denkt. Wie sonst wäre es möglich so viele Freiwillige in unseren Einrichtungen zu haben. Darüber hinaus hilft die Caritas Menschen am Rande der Gesellschaft, gänzlich unabhängig von der Religionszugehörigkeit.

Immer wieder müssen wir erleben, dass auch in unserer Gemeinde Menschen vom Schicksal getroffen werden. Die Corona Pandemie hat die Lage leider weiter verstärkt. Gezielte örtliche Hilfe ist mit Ihrer Unterstützung möglich, denn **40% der Spendengelder verbleiben bei uns in der Gemeinde Kirchberg**, der restliche Teil kommt Mitmenschen in der Erzdiözese Salzburg zugute.

Wenn auch Sie jemanden in einer Krisensituation kennen, können Sie sich an unsere Pfarre wenden. Wir behandeln Ihre Information selbstverständlich mit der größtmöglichen Diskretion, um schnell und unbürokratisch zu helfen.

Daher abschließend unsere große Bitte: **Unterstützen Sie bitte die Sammelaktion der Caritas, im Rahmen Ihrer finanziellen Möglichkeiten, und greifen Sie Mitmenschen in Not unter die Arme. Ein herzliches Vergelt's Gott im Voraus.**

Alois Lehner, Hilmaunbacher Gitti, Josef Bergmayer, Diana Christian Hillmayer
Reiter Karin, Schmiedinger Traude, Baumann Adel
Elisabeth Horvath, Berger Josef, Schifft



Spendenkonto Caritas
Haussammlung:
**IBAN: AT39 3626
3000 0610 4392**

Ihre Spende kann
auch im Pfarrbüro zu
den Öffnungszeiten,
bei Pfarrer Pater Peter
Kuzma oder bei einem
Mitglied des
Pfarrgemeinderates
abgegeben werden.

DANKE!
**Caritas
&Du**



Bunter Aktivitätenmix im SeneCura Sozialzentrum

Mitarbeiterin Gabriele Eberl hat sich eine ganz besondere Spieleabwechslung für die Bewohnerinnen und Bewohner des Hauses ausgedacht. Um den Aktivitätenmix zu erweitern, wurden kürzlich neue Spiele besorgt.

Sogibt es nun auch eine Dartscheibe, einen Airhockey-Tisch sowie Mini-Tischtennis im Sozialzentrum. Die Bewohner:innen liefern sich fast schon Meisterschaften und auch die Mitarbeiter:innen nutzen das neue Angebot gerne für eine kleine Abwechslung in der Pause.

Große Freude

Kürzlich gab es Grund zur Freude für alle Bewohnerinnen und Bewohner im Sozialzentrum. Heinz-Joachim Schultz, Vorstandsvorsitzender des Hilfswerks für Menschen in Not, ist des Öfteren mit seiner Frau in Kirchberg zu Besuch und nutzte diese Gelegenheit, um allen Bewohner:innen des Hauses eine Freude zu bereiten.

Alle bekamen tolle Socken für warme Füße, welche immer gut zu gebrauchen sind. Das gesamte Haus Kirchberg bedankt sich von ganzem Herzen. Die Freude war riesengroß!

Dr. Gregor Wollenek zum neuen Ombudsmann bestellt

Seit 1. Jänner 2022 ist Univ.-Prof. Dr. Gregor Wollenek (68) neuer Ombudsmann in der SeneCura Gruppe.

Der gebürtige Stockholmer und Facharzt für Chirurgie, Thorax-, Gefäß- und Herzchirurgie ist in dieser Funktion Ansprechpartner



für alle Bewohner:innen und ihre Angehörigen bei Wünschen, Anregungen oder Beschwerden und hat für alle Anliegen ein offenes Ohr. Er folgt dem leider 2021 verstorbenen Dr. Günther Kräuter nach.

Sozialzentrum Kirchberg



LEBEN - LERNEN - LACHEN

Volksschule

Kirchberg in Tirol

Möselgasse 13, Kirchberg

Tel. und Fax: 05357/2595

www.vs-kirchberg.tsn.at

Faschingszeit in der Volksschule

Wir bedanken uns bei der Sparkasse Kirchberg für die leckeren Faschingskrapfen!





Experiment: Das Ei in der Flasche



Toller Ferienstart (2a)

Am letzten Schultag vor den Semesterferien waren wir zum Bob rutschen und Pommes essen im Achenstüberl eingeladen. Vielen DANK für die Begleitung, Gastfreundschaft und leckere Verpflegung. Es war ein toller Ausflug, an den wir uns gerne erinnern.





MS KIRCHBERG in Tirol

Bezirk Kitzbühel

A-6365 Kirchberg i.T.

Möselgasse 15

Tel. 05357/2596 · Fax 25964

www.hs-kirchberg.tsn.at

MS Kirchberg sammelt Spenden für Kinder in Afrika

Nachdem die Tochter von unserer Klassenlehrerin Frau Küchl seit Mai 2021 in Tansania als Volunteer bei dem Kinderprojekt Step Afrika arbeitet, kamen wir nach vielen Erzählungen auf die Idee, für diese Kinder Spenden zu sammeln. Wir backten gemeinsam Kekse, bemalten Steine und stellten verschiedenste Weihnachtsdekorationen her. Frau Pfeifer häkelte für uns ganz viele Oktopusse und bastelte Weihnachtssterne. Eigentlich hatten wir geplant, alles beim

Elternsprechtag zu verkaufen, doch leider machte uns Corona einen Strich durch die Rechnung. Aber wir ließen uns nicht entmutigen und stellten Spendenboxen bei unserem Markt auf und die Schüler, sowie Lehrer und das Reinigungspersonal inkl. Fred konnten die Dinge durch freiwillige Spenden erwerben. **So konnten wir am Ende stolze 800.- Euro zählen.**

Dieses Geld wird direkt an Valentina Küchl überwiesen, die sich vor Ort kümmert, was die Kinder dringend brauchen. So geht kein Cent an Dritte verloren.

Schüler und Schülerinnen der Klasse 1b

Noch eine kleine Ergänzung von Sandra Küchl:

Die Schüler und Schülerinnen meiner Klasse 1b haben sich unglaublich für diese Sache eingesetzt und hatten so viele tolle Ideen, die sie teilweise selbständig umgesetzt

Kindergarten & Schulen

haben. Es war eine große Freude zu sehen, wie kreativ und voller Einsatz sie an die Sache herangegangen sind. Auch die restlichen Schüler und Schülerinnen unserer Schule haben sich durch ihre großzügigen Spenden sehr solidarisch gezeigt.

Ich bin unglaublich stolz auf euch! Auch noch erwähnen möchte ich Verena Tomaselli von der Sonnberg Apotheke Kirchberg, für die es ganz selbstverständlich war, Valentina die benötigten Medikamente zu einem sehr günstigen Preis zu geben.

Sollte jemand Interesse für diese Aktion bekommen haben und auch einen kleinen Beitrag leisten wollen, dann könnt ihr euch jederzeit mit mir in Verbindung setzen.

**Kontaktdaten: MS Kirchberg,
Küchl Sandra, Tel.: 05357/2596**



Foto: MS Kirchberg



POLYTECHNISCHE SCHULE Brixen im Thale

☎ 6364 Brixen im Thale, Pfarrfeld 1 ☎ + 43 5334 82012

✉ direktion@pts-brixen.tsn.at 🌐 www.pts-brixen.tsn.at



Die Polytechnische Schule berichtet

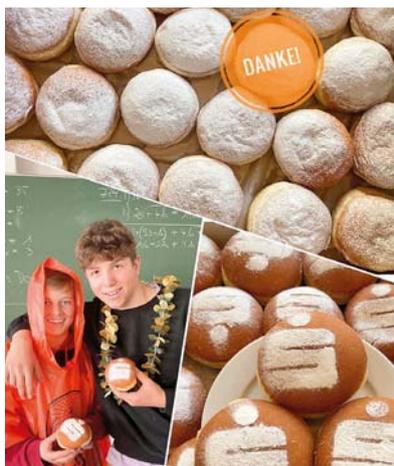
Bewerbungstraining

Im Rahmen des Projekts "Mit. Einander - Lehrlinge aus der Region für die Region", initiiert von den Raiffeisenbanken des Bezirkes, konnten wir ein Bewerbungstraining absolvieren. Vertreter des Bildungsconsultings Tirol führten dieses Training durch, auch heuer leider situationsbedingt wieder online. Dennoch wurde für unsere Schüler ein möglichst praxisnahes Bewerbungssetting geschaffen und die ersten realen Bewerbungsgespräche konnten bestmöglich geübt werden.

Um den Schülern die Lehrstellensuche zu erleichtern, erhielten sie eine Mappe mit gesammelten, aktuellen Lehrstellen-Inseraten aus der Region. Wir sagen DANKE!

Krapfen-Alarm in der Faschingszeit

Wir bedanken uns herzlich bei den edlen Krapfenspendern, die unsere Pausen in der Faschingszeit versüßten. So erhielten wir am Unsinnigen Donnerstag eine Ladung Krapfen



von der Raiffeisenbank Brixen i.Th. und am Faschingsdienstag lieferte die Sparkasse Brixen i.Th.!

Gemeinsamer Spaß beim Wintersport

Schulveranstaltungen sind ja leider weiterhin nur beschränkt möglich, so gestalteten wir zumindest einige

sportliche Einheiten außerhalb der Schule, um etwas Abwechslung in den normalen Alltag zu bekommen. Dabei standen Eislaufen, Langlaufen, Rodeln oder Eisstockschießen am Programm. Und alle waren sich einig, dass die gemeinsame Bewegung an der frischen Luft Spaß macht und jedem gut tut.



Unsere Jungs bei einer Rodelpartie von der Brixenbachalm



Praktischer Unterricht in den Fachbereichen

Für die grundlegenden Fertigkeiten Bohren und Gewindeschneiden sind die Techniker gerade beim Ausarbeiten eines „Herzes“. Dafür müssen die vorgesehenen Bohrlöcher sauber gekörnt werden. Nach dem Bohren werden die übrigen Stege ausgeschlagen und dann mit der Feile nachbearbeitet.

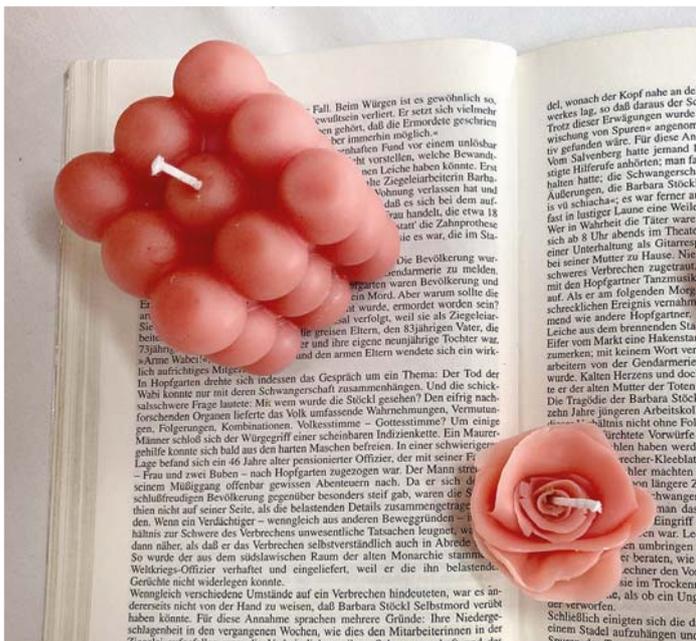
Unsere wirtschaftliche Fachbereichsgruppe arbeitet seit Beginn des zweiten Semesters in ihrer eigenen Übungsfirma. Man hat sich im heurigen Schuljahr auf die Herstellung verschiedenster Kerzen-Modelle geeinigt. Zunächst musste ein Name und ein passendes Logo kreiert werden, dann ging es an die Besorgung notwendiger Materialien und schon konnte mit den ersten Produktionen begonnen werden. In weiterer Folge sollen dann die ersten Verkaufsaktivitäten gestartet werden!

Wir freuen uns über einen Besuch auf unserer Homepage:
www.pts-brixen.tsn.at
E-Mail: direktion@pts-brixen.tsn.at
Telefon: 05334 82012
Fax: 05334 82014

Polytechnische Schule



Unsere Mädels beim Eisstockschießen am Faschingsdienstag



Die ersten Exemplare sind doch schon gut gelungen, oder?



Kerzen zerkleinern und Wachs schmelzen

Servus-TV-Vorpremiere

„Der Geschmack der nächsten Generation – Im Tiroler Brixental“

Bei uns im Brixental wissen wir schon lange, dass Essen und Trinken Leib und Seele zusammenhalten. Nach „Bergwelten“, „Heimatleuchten“ und „Hoagascht“ präsentiert sich unsere Region nun ein weiteres Mal und zwar unter dem Titel „Der Geschmack der nächsten Generation – Im Tiroler Brixental“ bei Servus TV. Im Sendungsformat „Heimatleuchten“ dreht sich diesmal alles um Kulinarik in Verbindung mit Tradition. Dabei liegt der Fokus hauptsächlich auf den Themen Regionalität und Nachhaltigkeit. Authentisch und bodenständig zeigen heimische Produzenten, wie vielfältig sie auf den Tisch bringen, was unsere Wiesen, Wälder, Gärten, Gewässer und Fauna zu bieten haben. Dabei sieht man auch, dass die Arbeit von Produzenten und Wirten Hand in Hand geht – denn nur durch diese Verbundenheit kann Regionalität funktionieren. Brixen, Kirchberg und Westendorf präsentieren sich im Verlauf der Sendung in allen Jahreszeiten natürlich von ihren schönsten Seiten.

Welche bekannten Gesichter, Locations und Feste es dabei zu sehen gibt, wollen wir an dieser Stelle noch nicht verraten – die wunderschöne Sendung aus dem Brixen-

tal wird am 8. April um 20:15 Uhr in „Heimatleuchten: Der Geschmack der nächsten Generation – Im Tiroler Brixental“ auf Servus TV ausgestrahlt.

Wir laden euch zur **EXKLUSIVEN VORPREMIERE** am **Mittwoch, 6. April um 19:30 Uhr** in der **arena365** in **Kirchberg ein (Einlass um 19:00 Uhr)**. Ein Interview mit der Regisseurin und den Protagonisten liefert einen Blick hinter die Kulissen, Bilder vom „Making of“ runden die Filmpremiere ab. Unter allen Besuchern werden tolle Goodiebags verlost!



**HEIMATLEUCHTEN
VORPREMIERE**

**DER GESCHMACK
DER NÄCHSTEN GENERATION –
IM BRIXENTAL**

**06.04.2022 | AB 19:00
ARENA 365, KIRCHBERG**

**Kitzbüheler
Alpen**
Kirchberg · Brixen · Westendorf

ServusTV

Terminvorschau:

- | | |
|--------------------------|---|
| 1. – 3. April | Winter-Woodstock der Blasmusik |
| 6. April | Servus-TV-Vorpremiere in der arena365 |
| 7. Mai | Frühjahrskonzert der BMK Aschau in der arena365 |
| 25. Mai | Frühjahrskonzert der MK Brixen im Thale in der arena365 |
| 26. – 29. Mai | 7. Int. Musikkapellentreffen in Kirchberg
Freitag: Einzug der Kapellen zur „Nacht der Tracht“ mit der Blaskapelle Junger Schwung in der arena365
Samstag: Gastkonzerte der Kapellen am Kirchberger Dorfplatz |
| 28. & 29. Mai | Hallenfest der Kirchberger Feuerwehr |
| 3. – 5. Juni | 24. Cordial Cup – Jugendfußballturnier |
| 16. – 19. Juni | 7. Int. Gesangsvereinstreffen in Kirchberg
Freitag: Nacht der Chöre in den Pfarrkirchen
Freitag Nachmittag/Samstag: Gastkonzerte der Chöre am Kirchberger Dorfplatz |



BUFFET CRAMPON
EXKLUSIVER PARTNER



winter woodstock der Blasmusik

01.-03.04.2022

Brixen | Kirchberg | Westendorf

**MOOP MAMA | VIERA BLECH
FOLKSHILFE | INNSBRUCKER BÖHMISCHE
ALPENBLECH | ORIGINAL WOODSTOCK MUSIKANTEN
KAPELLE SO&SO | DA BLECHHAUF'N | ALPENLANDLER MUSIKANTEN
VLADO KUMPAN UND SEINE MUSIKANTEN | DIE FEXER | MACHLAST
PS:RELOADED | HALLGRAFEN MUSIKANTEN | WEISS'NGROANA | SOUTHBRASS
BERTHOLD SCHICK UND SEINE ALLGÄU 6 | EBBSER KAISERKLING | BRADLBERG MUSIG | UVM.**

TICKET-VORTEILE FÜR SIE ALS GASTGEBER

Tagesticket Freitag	statt € 55,-	€ 40,-
Tagesticket Samstag	statt € 55,-	€ 40,-
Tagesticket Sonntag	statt € 15,-	€ 0,-



Alle Infos unter www.winterwoodstock.at



Alle Bewohner der Gemeinden Brixen – Kirchberg – Westendorf können 2 ermäßigte Tickets pro Person in einem der 3 Tourismusbüros erwerben/abholen.
ACHTUNG: auch die Freitickets für Sonntag müssen vor Veranstaltungsbeginn abgeholt werden.





Liebe Leserinnen und Leser!

Seit 2004 begleite ich Euch nun schon in unserer Gemeindezeitung alle 2 Monate. Manchmal schleichen sich leider Fehler ein, natürlich unabsichtlich, aber irgendjemand von Euch entdeckt diese dann und meldet sich bei mir. Ja, so geschah es auch bei der letzten Ausgabe - da habe ich geschrieben, dass der verstorbene Bürgermeister Hermann Reisch von Kitzbühel seine legendäre Skitour samt Abfahrt auf das Kitzbüheler Horn im Jahre 1993 gemacht haben soll? Natürlich war das schon 100 Jahre früher, nämlich 1893 und der Pfarrer am Arlberg begann auch schon 1894 mit dem Skifahren! Es tut mir leid, ich habe die falschen Jahreszahlen sogar noch bei einer Kontrolle bemerkt, jedoch dann die Korrektur verabsäumt und das Malheur war fertig. Ich entschuldige mich dafür, solche Fehler passieren halt manchmal.

Nun jedoch zum neuen Artikel, das heißt es ist diesmal eine Bilderauswahl mit kurzen Erklärungen, quer durch die ersten Jahrzehnte des vergangenen Jahrhunderts. Ich habe aus unserer reichhaltigen Sammlung einige herausgesucht, von denen ich denke, dass sie für die Leser interessant sind. Bei manchem Bild hoffe ich auf wertvolle Hinweise aus der Leserschaft.

1 - Musikkapelle Kirchberg 1872.

Dazu haben wir eine ausführliche Beschreibung: Kapellmeister war damals Franz Buchauer, geb. am 20. Juli 1823, gest. am 09. Mai 1895 in Kirchberg. Dieses Bild dürfte somit eines der ältesten Fotos sein, das wir im Archiv haben.

Johann Linthaler, Herrenlehen, Flöte
Ulrich Holzastner, Wötzing, Trompete,
Johann Schießl, Stöcklbauer, Klarinette
Michael Aufschnaiter, Hansenbauer, Euphonium

Kaspar Höck, Urbanbauer, Euphonium
Alois Rechtschmied, Christaschmied, Flügelhorn
Josef Höck, Urban, Becken
Thomas Hochkogler, Maierl, große Trommel
Johann Schwaiger, Herrenmühle, Flügelhorn
Michael Schroll, Maurachbauer, Flügelhorn
Kaspar Höck, Urban, Bassflügelhorn
Josef Kals, Razbauer am Sonnberg, Flügelhorn
Michael Kals, Hansen, Flügelhorn
Ulrich Aufschnaiter, Hansenbauer, Es-Bass
Jakob Daxer, Bechlwirt, kleine Trommel
Anton Raffl, Pölmühlner, B-Bass
Johann Rechtschmied, Christaschmied Franz Buchauer, Schulleiter & Kapellmeister
Stefan Höck, Urban, Flügelhorn,
Zierl vom Grasslbauern - aus Böh-





Kirchberg. Das Instrument wurde vor etlichen Jahren überholt und ist noch voll einsatzfähig.

5 - Kirchberg vor 1900, vom Sonnberg zum Gr. Rettenstein. Im Zentrum des Bildes steht die Kirche - das Schulhaus wurde erst 1900 gebaut und im Jahr darauf eingeweiht, das Foto entstand also noch vor 1900. Nach Süden ist ab dem Hof Krunigg (Kroneck) in der Möselgasse außer den Anwesen Stadelwies und Zeinlach kaum Bebauung im Tal zu erkennen, ebenso im Bereich von der Kirche zur Tanner Ötz (heute Badesee), abgesehen von Kasbach, den zwei Tannerhöfen und dem Mühlrainhof. Von den bekannten Bauernhöfen am Gaisberg abgesehen, fällt nur das Kirchangerkirchlein auf mit einem Haus daneben. Die Anwesen Rößl, Pointner und Stöckl bilden nach Westen hin den Abschluss. Nach Norden bildet im Talboden die Eisenbahnstrecke den Abschluß auf diesem Bild von Michael Lackner, d. Ä.



6 - 60 Jähriges Thronjubiläum von Kaiser Franz Joseph dem I. im Jahre 1908. Von links: Landegger Talbauer, Franz Lechner, Obmann & Kommandant, Josef Obermoser, Fähnrich, Josef Fuchs, Kalswirt, Landegger Peter, Anton Raffl, Georg Brunner, Tristalbauer, Leo Maier d. Ä., Reisererwirt, Johann Astl, Bierniederlage, Maria Putz (Rainwirts Mariedl – Marketenderin)

7 - Bau des Wasserhochbehälters Waldhof 1922. Alle Haus- und Grundbesitzer mussten je nach Größe Pferde- oder Manneschichten leisten. Rechts im Bild Johann Streif mit dem Linthalmuli. Er leistete für seinen Bauern Pferdeschichten. Inzwischen steht am Waldhof seit einiger Zeit ein neuer Hochbehälter, welcher den bisherigen nicht nur ersetzt, sondern ein Vielfaches des alten Bassins fasst. Bereits vor etwa 60 Jahren wurden die Leitnerquellen oberhalb von Rettenbach am Gaisberg erschlossen, es folgten





Wasserfassungen im Unteren Grund, bei der sogenannten Borstatt, ein Sammelbecken samt Pumpwerk bei der Oberlandhütte ein Hochbehälter am Issbühel und ein Hochbehälter am Sonnberg bilden die Grundlagen für die Wasserversorgung unserer Gemeinde heute. Die älteste Wasserfassung finden wir auf dem Weg zum Blattlhof oberhalb vom Anwesen Linthalkrämer, diese wurde 1912 errichtet.

8- Einen fröhlichen Ausflug mit dem Lastwagen der St. Johanner Brauerei Huber in den Pizgau machten ebenfalls im Jahre 1922 einige Kirchberger. Folgende Personen waren dabei: (von links) Johann Krimbacher, Haring, Stefan Ritter - Fütterer beim Hölzlbauern - vermutlich Gundhabing, Josef Seywald, Johann Walch, Grabenhäusl, Sebastian Krimbacher, Haring, Oswald Mayer, die Brüder Toni & Kaspar Papp, Bockern, Josef & Alois Möllinger, Gatterer, Johann Niederstraßer, Hölzlbauer in Gundhabing. Vorne im Führerhaus die Kellnerin vom Gasthof Huber am Bahnhof Kirchberg und der Wagenlenker aus St. Johann.

9 - Michael Staffner (Sattler Mich) und **Josef Schwaiger** (Herrenmüllner) mit einem „Ölkuchen“, aus dem Ölschlag, er besteht aus ausgepresstem Leinsamen, ca. 1930.

10 - Aschau sollte in dieser Liste nicht fehlen, ich habe eine Aufnahme von Ikhart zum Aschauer Dörfli ausgesucht, weiß allerdings dazu kein Aufnahmedatum. Es dürfte schon neueren Ursprungs sein, jedenfalls steht das Feuerwehrhaus schon. Danach kommt der Greilhof, das alte Schulhaus (heute Haus Bacher), Wandlhof, Krämerhaus und Kirche, sowie der Pfarrhof, dann der Gredwirt. Vorne im Bild die Höfe Peter, dahinter Kina und rechts davon der Fritzthof.

Das war diesmal eine „ganz andere Geschichte“, ich hoffe, sie gefällt Euch.



Die nächste Ausgabe geht schon in den Sommer hinein, ich wünsche allen einen schönen Frühling.

Johann Schiessl

Quellen: Chronikarchiv Kirchberg, die Fotos sind Reproduktionen von Christian Hornbacher mit Ausnahme von Kirchberg. Diese stammt von Michael Lackner.



Brand Mehrfamilienhaus Wohnung

Am 17. Jänner kurz vor 8.00 Uhr wurde die Feuerwehr Kirchberg, mittels Pager, zu einem Wohnungsbrand im Einfangweg alarmiert.

Der Einsatzleiter stellte eine starke Verrauchung der betroffenen Wohnung fest, sodass mit schwerem Atemschutz vorgegangen werden musste. Der erste Atemschutztrupp ging in die Wohnung vor, während zweite Atemschutztrupp parallel dazu einen Angriff über den Balkon vornahm. In der betroffenen Wohnung kam es zu einem Brand im Bereich eines Elektro-Radiators.

Das Brandgut wurde von den Atemschutztrupps ins Freie verbracht und abgelöscht.

Anschließend wurde die Brandstelle noch mittels Wärmebildkamera überprüft und Belüftungsarbeiten durchgeführt. Personen wurden zum Glück keine verletzt. Durch rasches Eingreifen der FF Kirchberg konnte größerer Schaden vermieden werden.

Nach ca. einer Stunde konnten wir den Einsatz beenden. Im



Einsatz waren: FF Kirchberg mit 37 Einsatzkräften und 5 Fahrzeugen, Rettung und Polizei.

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg

Wir suchen Dich! Das Team der Feuerwehrjugend Kirchberg sucht Verstärkung.

Bist du interessiert an der Feuerwehrrarbeit und zwischen 11 und 15 Jahren?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Im Laufe des Jahres durchlaufen wir viele spannende und interessante Aktivitäten.

Im Zuge der feuerwehrfachlichen Ausbildung lernen wir die Fahrzeuge der Feuerwehr mit samt den Gerätschaften kennen. Damit man im späteren Leben als „Feuerwehrlern“ auch fest im

Sattel sitzt, werden die Geräte in tollen Übungen vorgestellt und ausprobiert. Des Weiteren kannst du jedes Jahr dein Wissen beim Wissenstest unter Beweis stellen. Dabei wird das Leitungsabzeichen in Bronze/Silber/Gold erworben. Der Spaß kommt bei uns auch nicht zu kurz. Wir organisieren immer wieder einen Skitag, Rodeln, das traditionelle Feuerbrennen und diverse Ausflüge. Wenn wir dein Interesse geweckt haben, bist du herzlich eingeladen bei uns vorbei zu schauen.

Für weitere Fragen könnt ihr euch jederzeit bei unserem Jugendbetreuer Hirzinger Stefan (0664/8982838) oder bei unserem Kommandant Christoph Schipflinger (0664/4624755) melden.

Die Jugendbetreuer der Feuerwehr Kirchberg





Hallenfest & Fahrzeugweihe

Kirchberg in Tirol



Samstag, 28.05.2022

Einlass ab 19:00 Uhr

Hallenfest mit der Unterhaltungskapelle
„DIE KLOBNSTOANA“

Sonntag, 29.05.2022

Fahrzeugweihe KLF & Großpumpe
ab 09:00 Uhr: Messe und Segnung am
Dorfplatz, anschließend Einzug in die Festhalle

Für beste Unterhaltung sorgt der beliebte
ORIGINAL ALMRAUSCHKLANG

Es gilt das Tiroler Jugendschutzgesetz!

Der Reinerlös dient zur Anschaffung von Feuerwehrgerätschaften.

Es gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltung verordneten COVID-Schutzmaßnahmen!



Bäuerinnen Tirol

Die Tiroler Bäuerinnenorganisation feiert heuer ihr 60-jähriges Bestehen und passend dazu finden in ganz Tirol 60 Veranstaltungen statt. Alle Aktionen laufen unter dem Motto „Klimaschutz“. Den Klimawandel spüren wir Bauern ja hautnah, wenn extreme Wettererscheinungen für Ernteausfälle sorgen. Deshalb ist es höchste Zeit nicht nur mehr darüber zu reden sondern auch etwas dagegen zu tun. Jeder von uns kann einen Beitrag dazu leisten. Bei uns in Westendorf und Brixen haben wir zwei Vorzeigebetriebe und die Alpenschule als Wissensvermittler gefunden und möchten euch diese vorstellen. Als Gebietsveranstaltungen laden die Bäuerinnen aus dem ganzen Brixental alle Interessierten herzlich dazu ein.

1. LERNEN AM SALVENBERG

Termin:

Dienstag, 19.4.2022

Treffpunkt: 10:20 Uhr

Bahnhof Westendorf

Ende: ca. 15 Uhr Bahnhof

Westendorf zur Heimfahrt

Mobilität:

Wanderausrüstung, Rad oder e-Bike



Bäuerinnen bewegen

seit 1962

Anmeldung: bis Fr., 15.4. bis 12:00 Uhr bei Maria Burgmann, telefonisch oder per Whats App unter Tel.: 0664/9606447

Programm:

- Anreise zur Alpenschule Wanderung oder Radtour auf den Salvenberg (insgesamt 4 km bergauf)
- Alpenschule Tirol - Empfang mit regionalem Durstlöscher, Konzeptvorstellung und Besichtigung, Schwerpunkt Werkstätten der Alpenschule Labstelle des Diakoniewerks Hopfgarten (Mittagessen um ca. 13:00 Uhr) und der Brixentaler Bäuerinnen (Kaffee & Kuchen)

2. GESCHICKT GESPART BEI VERPACKUNG UND STROM

Termin: Freitag, 29.4.2022

Treffpunkt: ca. 17:00 Uhr,

Bahnhof Brixen im Thale

Ende: ca. 19:00 Uhr, Bahnhof für Heimfahrt

Mobilität: spazieren, Radfahren oder e-biken

Anmeldung: bis Mi, 27.4. um 12:00 Uhr bei Monika Bosetti oder Stefanie Klingler, telefonisch oder Whats App unter Tel.: 0664/88705885, 0664/4093744

Programm

- „Zua Woog“ Brixen im Thale Konzeptvorstellung, Schwerpunkt Unverpackt-Laden
- „Elektro Klocker“ Brixen im Thale, Unternehmensvorstellung und Besichtigung, Schwerpunkt energieautonomes Wohnen Durstlöscher-Station der Brixner Bäuerinnen



Voller Motivation konnte die Bundesmusikkapelle Aschau bei Kirchberg wie gewohnt im Februar mit der Probenarbeit beginnen. Durch die Lockerungen der Corona-Maßnahmen war es mit gewissen Vorkehrungen sogar erlaubt, von Anfang an mit der gesamten Mannschaft zusammen zu kommen. Das gemeinsame Musizieren sorgte dafür, dass alle von der ersten Minute an kurz die gesellschaftlichen Umstände auf der Welt vergessen konnten; die Gemeinschaft und das gemein-

same Musizieren im Vereinshaus wie früher war ein wunderschönes Erlebnis.

Jedoch ließ Kapellmeister Manuel Daxer von Anfang an nicht viel Zeit zum Genießen, intensiv wird am Programm für das Frühjahrskonzert geprobt. Die Zuhörerinnen und Zuhörer erwartet am 7. Mai 2022 um 20:00 Uhr in der arena365 ein vielfältiges Programm, auch einige Solisten werden zu hören sein. Beim Konzert werden auch endlich alle Ehrungen der letzten Jahre, die aufgrund der Pandemie nicht abgehalten werden konnten, durchgeführt.





Fotos: BMK Aschau bei Kirchberg

Vorher freuen sich aber alle Musikantinnen und Musikanten noch auf ihr ganz persönliches Highlight, den 1. Mai, wo voraussichtlich wieder von Haus zu Haus gegangen wird, und die Bewohner von Aschau musikalisch in den Mai begleitet werden.

Speziell freuen wir uns auf unseren Jahreshöhepunkt, das diesjährige Staudenfest, im Zuge dessen am

16. Juli auch das Bezirksmusikfest in Aschau stattfinden wird. Nähere Details folgen noch.

Wir freuen uns, auch in diesem Jahr wieder zahlreiche treue Fans und Zuhörerinnen und Zuhörer bei unseren Ausrückungen willkommen heißen zu dürfen.

Save the date:

07.05.2022 Frühjahrskonzert in der arena365, Beginn ist um 20:00 Uhr, Eintritt: Freiwillige Spenden
15.-17.07.2022 Staudenfest & Bezirksmusikfest in Aschau.

BMK Aschau bei Kirchberg

SPARKASSE
Kitzbühel

TIROLSTARTER

Die Initiative für Gründer:innen in Tirol.

David Höck
Alpin 11

Unsere
Region braucht
Unternehmer:innen,
die an sich
glauben. #glaubanmorgen



Jetzt in deine eigene
berufliche Zukunft starten:
tirolstarter.at



Seniorenbund Kirchberg

Liebe Mitglieder und Leser!

In den letzten zwei Jahren mussten wir coronabedingt viele geplante Fahrten oder Veranstaltungen absagen oder verschieben. Aber jetzt sieht es einmal aus, als käme doch einmal das versprochene Licht am Ende des Tunnels. Wir sind jedenfalls bereit. Ihr habt ja inzwischen alle das Jahresprogramm erhalten. Hoffentlich haben wir einigermaßen euren Geschmack getroffen und es gehen viele Anmeldungen von euch ein. Obwohl sich der Winter noch manchmal sträubt, wird doch der Frühling siegen und die Natur erwachen lassen und wir erfreuen uns an jeder Blume und jedem Vogelgezwitscher. Also gehen wir optimistisch in die Zukunft und freuen uns über jeden neuen Tag.

Ans Herz legen möchte ich euch unsere 3 Tagesfahrt in die oberösterreichische Hauptstadt Linz. Die Stadt hat mehr zu bieten als man glaubt. Besonders die Sehenswürdigkeiten in der Umgebung. Zum Beispiel das Stift St. Florian und oberhalb von Linz der Pöstlingberg mit der schönen Kirche und der wunderschönen Aussicht in die Umgebung. Linz ist nicht nur Industriestadt, sondern bietet auch viel Kultur. Die reizvolle Altstadt mit dem Dom, in dem Anton Bruckner Organist war. Das Land zwischen Inn und Donau ist das Land der Vierkanthöfe. Dahin sind auch in den 50iger Jahren einige Kirchberger Familien ausgewandert.

Es wird sicher eine interessante Reise, Anmeldung bitte bis 5. April. Auch die Fahrt auf die Zugspitze, am 30. Juni 2022 wird sicher ein Erlebnis. Wir müssen nur um schönes Wetter beten.

Es freut uns auch sehr, dass sich so viele für die Flugreise nach Andalusien angemeldet haben. Wir werden sicher Orte sehen, die wir das erste Mal nicht gesehen haben. Also freuen wir uns auf das, was möglich ist und hoffen, dass alles planmäßig ablaufen kann.



Bitte bleibt oder werdet gesund.

Liebe Grüße Leni

Wir gratulieren zu besonderen Geburtstagen:

Ziepl Alois und Obenauer Hans
95 Jahre

Reiter Ida und Schroll Leo
85 Jahre

Schranzhofer Annemarie
80 Jahre

Schweiger Annelies und
Horngacher Walpurga
75 Jahre

Obermüller Rosa und Eigner
Maria 70 Jahre

Seniorenbund Kirchberg





Wir suchen DICH!

- Du bist interessiert an einer ehrenamtlichen Tätigkeit, die viel Freude macht?
- Deine Stärke liegt im Planen und Organisieren?
- Du verfügst über umfangreiche Computerkenntnisse und bist in sozialen Medien präsent?

Dann bist du genau richtig in der Erwachsenenschule Kirchberg! Wir sind auf der Suche nach einer neuen Leitung mit neuem Team. Die Erwachsenenschule ist eine Bildungseinrichtung für KirchbergerInnen, ein Treffpunkt für Gleichgesinnte und ein Ort, sich weiterzubilden. Es ist uns ein großes Anliegen, dass die Erwachsenenschule von einem motivierten Team in Kirchberg weitergeführt wird.

Wir freuen uns auf Rückmeldungen und sind offen für die Fragen von Interessierten!

Karin Danner, 0650 243 25 85, k.danner@tsn.at



MACHER GESUCHT

Wir verstärken unser Team
und suchen einen zuverlässigen

Spengler Lehrling

 (m/w)

DER SPENGLER

Martin Margreiter GmbH
Alles für Dach & Glas

DER GLASER

Stöcklfeld 73 • 6365 Kirchberg
Tel.: 05357 3833 • Fax.: -3834
www.derspengler.at • www.derglaser.at



Liebe Freunde des ALC-Kirchberg! Wir hoffen ihr alle hattet einen tollen Winter und habt viel Zeit im Freien verbracht!

Jetzt, da der Frühling naht und die Temperaturen wieder angenehmer werden, ist es an der Zeit die Laufschuhe wieder aus dem Schuhschrank zu holen.

Mit dem **Kindertraining** haben wir **bereits am 25. Februar begonnen**

und die Zeiten sind genau die gleichen, nämlich immer freitags von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr für die Kleinen und von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr für die größeren Kinder.

Falls noch jemand Lust hat bei uns mitzumachen ist jederzeit herzlich willkommen. Dazu bitte einfache bequeme Kleidung, Turnschuhe und eine Wasserflasche mitbringen. Cilli und Els freuen sich auf euch!!

Walk & Talk mit Cilli findet wieder jeden Dienstag um 19.00 Uhr statt, und auch die Aktion der ASKÖ „Bewegt im Park“ führen wir jeden Donnerstag von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Treffpunkt ist immer vor dem Gemeindeamt.

Bitte vergesst nicht eure eigenen Stöcke mitzubringen.

NEU! MÄNNER WALKING GRUPPE!!! Die Herren treffen sich jeden Mittwoch um 19.00 Uhr vor der Gemeinde! Bitte auch hier die eigenen Stöcke mitnehmen!

Wann wir mit den einzelnen Kursen starten wird zeitnah bekannt gegeben oder ihr schaut einfach auf unserer Homepage www.alc-kirchberg.at vorbei um euch über alle Neuigkeiten des Vereins auf dem Laufenden zu halten.

Wir wünschen euch einen schönen Start in den Frühling und eine tolle Laufsaison! **Euer ALC-Kirchberg**



Ski Klub Kirchberg

Rückblick auf die Wintersaison 2021-22

Nach einem Jahr Corona-bedingter Pause startete der Skiklub Kirchberg Ende Jänner wieder in die Rennsaison. Los ging es mit

Int. Gaisbergrennen – Riesentorlauf Herren – 29. + 30. Jänner 2022

Bei der 47. Auflage der Int. Gaisbergrennen, die erstmals nicht in der Hahnenkammwoche stattfanden, wurden am Wochenende 29. und 30. Jänner am Gaisberg gleich zwei FIS Riesentorläufe Herren ausgetragen. Neben den österreichischen Läufern waren noch Rennläufer aus 12 Nationen am Start.

Bei ausgezeichneten Pistenbedingungen siegte am Samstag 29.01. der Schweizer Livio Simonet vor dem Finnen Elian Lehto und einem weiteren Schweizer Fadri Janutin. Bester Österreicher wurde Raphael Riederer als 5. Mit Platz 16 war Felix Marksteiner aus Westendorf bester Teilnehmer aus dem Bezirk, Christoph Pöll aus Kirchberg schied leider im zweiten Lauf aus.

Am Sonntag 30. Jänner war am Morgen zuerst unklar, ob das



V.l.: Maximilian Fankhauser, Bruno Schleicher, Erwin Naderhirn und Hannes Hirzinger (beide SK Kirchberg)

Rennen aufgrund der wechselnden Wetterbedingungen, des Windes und der aufgeweichten Rennpiste überhaupt gestartet werden kann.

Doch durch die gute Arbeit der Pistencrew konnte der Rennstart wie geplant erfolgen. Erstmals trug sich ein Japaner



V.l.: Hannes Hirzinger (SK Kirchberg), Bruno Schleicher (K.S.C.) und Maximilian Fankhauser (SC Kelchsau)



V.l.: Lukas Scharf (SC Westendorf), Johannes Partel (SK Kirchberg) und Matteo Fuchs (SC Westendorf)



FUCHS

Metallbau und Landtechnik

 **AUTOMOWER®
EXPERTE**



Ing. Franz Fuchs Metallbau und Landtechnik GmbH & Co KG :: Dorfstraße 3 :: A-6364 Brixen im Thale
Telefon 05334 / 8103 :: Fax 05334 / 8869 :: info@metallbau-fuchs.at :: www.metallbau-fuchs.at

bei den Int. Gaisbergrennen in die Siegerliste ein. Es siegte Hayata Wakatsuki, JPN, vor Oscar Zimmer NOR und Isaiah Nelson USA. Als bester Österreicher erreichte Thomas Dorner als sechster das Ziel. Auch an diesem Tag war wieder Felix Marksteiner als 18. Bezirksbester.

Weiter ging es am Sonntag, 27. Februar 2022. Am Gaisberg fanden gleich **2 Raiffeisen Bezirkscup Rennen Schüler und Jugend** im Riesentorlauf statt. Bei strahlendem Sonnenschein und guten Pistenverhältnissen bewältigten die 69 gestarteten Läufer/innen den von Trainer Ernst Gutensohn fair gesetzten Kurs und meisterten unseren anspruchsvollen Hang bravourös und mit sehr wenigen Ausfällen.

Die Teilnehmer des Skiklub Kirchberg konnten mit ihren Leistungen zufrieden sein. In beiden Rennen konnten Plätze auf dem Podest erreicht werden. In der Klasse S 14 erreichte Erwin Naderhirn im ersten Rennen den dritten Platz, Hannes Hirzinger im

zweiten Rennen den zweiten Rang. In der Klasse S16 erreichte Johannes Partel im ersten Rennen den zweiten Rang hinter Sieger Lukas Scharf aus Westendorf. Beim zweiten Rennen tauschten die beiden die Plätze.

Am Samstag, 5. März 2022 ermittelten die Österr. Studenten ihre Meister. Gefahren wurde ein Ausscheidungsriesentorlauf und die besten 16 Damen und 16 Herren ermittelten dann in einem Parallelrennen den Sieger.

Abgeschlossen wurde unsere kurze Wintersaison 2022 mit der Klubmeisterschaft am Sonntag, 6. März. 70 Mitglieder von den Bambini bis zum Senior nahmen bei Traumwetter das Rennen in Angriff. In einem spannenden Finallauf kürten sich Viktoria Grüner und Quirin Naderhirn erstmals zu den Klubmeistern.

Nach dieser kurzen, aber doch sehr erfolgreichen Wintersaison möchten wir uns bei allen freiwilligen Helfern, Gönnern und Sponsoren für Ihre Unterstützung bedanken. Mehr Infos unter: www.skiclub-kirchberg.net



Foto: Gary Naderhirn SK Kirchberg



Das Fett muss weg!

Auf Nachfrage in meinem Großlabor, warum denn in letzter Zeit gewisse Werte auffallend oft aus der Norm lägen, kamen die Negativeffekte der Pandemie zur Sprache. Signifikant häufig steigen Blutzuckerlangzeitwerte. Die Harnsäure nimmt zu, der Blutdruck ebenso, vom Cholesterin nicht zu sprechen. Der Trend ist der in Richtung eines Metabolischen Syndroms mit Störung des Stoffwechsels auf breiter Basis. Geht man ins Detail, zeigt sich im Schnitt in den Untersuchungen eine klare Zunahme auch der Leberdichte und der Leberwerte. Dies wiederum ist der Spiegel für den Fettgehalt aller Organe.

Zwar beteuern alle, die ich mit diesen Ergebnissen konfrontiere, dass man das schon geahnt habe und dass man schon dran sei am Richtungswechsel, dass man die Kalorien reduzieren werde und die sportliche Betätigung intensivieren. Irgendwann, meist eher früher als später, gewinnt dann wieder der innere Schweinehund die Oberhand.

Aus diesem Grund sucht man nach Unterstützung und Hilfe. Entsprechende Abnehmmedikamente scheiterten vielfach an ihren Nebenwirkungen, am Preis oder breiter Einsetzbarkeit. Teils muss man zu Lügen greifen, um an die besagten Präparate zu kommen, man muss sich ein Rheuma oder einen Diabetes andichten lassen etc.. All das möchte man eigentlich nicht. Bleibt die „Diät“.

Ich bin als Internist und Ernährungsmediziner kein Freund solcher Nulldiäten oder großer Auslassversuche. Eigentlich bin ich ein Verfechter des „Sich grundlegend Umstellens“, der „Lifestyle Modification“. Letztlich ist es das, was am nachhaltigsten funktioniert, aber auch am schwierigsten umzusetzen ist. Sobald man in

die alten Muster zurückrutscht, ist der Erfolg vorbei. Zudem sind solche Diäten nur für kurze Zeit durchführbar, weil sie zu Defiziten für den Körper führen.

Übergewicht, Stoffwechselstörungen, Fettleber - sie stellen einen Komplex dar, alle hängen sie am Insulinüberschuss, den unser Körper aufbringen muss, um die Insulinresistenz zu überwinden. Ein hohes Insulin ist nun aber ein, wenn nicht DER Treiber. Er verhindert in erster Linie die Fettverbrennung, zieht Wasser, fördert seinerseits das Übergewicht, etc..

Diese Insulinresistenz zu durchbrechen ist also der Schlüssel. Und nicht nur ein Patient hat mir berichtet, dies mit dem sog. LEBERFASTEN erreicht zu haben. Die Erfolge waren stets beeindruckend und mittels Laborwerten, Ultraschallbildern, auf der Waage und häufig genug auch durch mögliche Reduktion von Medikamenten gegen Harnsäure, Diabetes, Cholesterin, Blutdruck belegbar.

Bei dieser Methode bedient man sich vorübergehend einer optimierten Zusatznahrung, die aufgrund ihrer Zusammensetzung mit natürlichen Ballaststoffen zu einer Verbesserung der Darmflora, aber auch zu einem rascher einsetzenden Sättigungsgefühl führt. Der Kaloriendurst nimmt ab. Die Inhaltsstoffe wirken antientzündlich auf die Leber, welche bei der Fettlebererkrankung einer dauerhaft geringen Entzündungsreaktion ausgesetzt ist. Beta-Glucan ist auch ein natürlicher Cholesterinsenker.

Weiters finden sich mit Taurin und Omega-3-Fettsäuren zusätzliche leberaktive Substanzen. Im Wesentlichen geht es darum, den Stoffwechsel umzustellen, insgesamt die Gesundheit zu fördern und nur indirekt durch Umstellung auf Fettverbrennung eine Gewichtsreduktion als Nebeneffekt zu er-



Foto: Privat

Praxis

Dr. Gernot Tomaselli

Stöckfeld 14/a

Tel.: 05357-35000

termin@internist-kirchberg.at

reichen. Es folgt eine Phase der Ernährungsumstellung auf ein mediterranes Muster mit viel Gemüse, wenig Kohlenhydraten, Eiweiß im Sinne von magerem Fleisch und Fisch etc., letztlich optimiert gemäß internationalen Empfehlungen für Herz-Kreislauf-Gesundheit.

Dies braucht die ärztliche Führung. Ein solches Konzept bietet sich also allen Stoffwechselfatienten an, allen Fettleberpatienten, allen Hochdruckkern und Cholesterinpatienten, allen mit Gefäßveränderungen und vor allem dem übergewichtigen Klientel.

Aus dieser Überzeugung werden wir ab April in Zusammenarbeit mit der Sonnbergapotheke dieses Konzept umzusetzen versuchen. Ich lade Sie gerne dazu ein.

Dr. Gernot Tomaselli



Foto: I. Dornbrach



Leistungen

- ☉ Schindeldächer
- ☉ Fassaden
- ☉ Zäune

Schindeln Kreidl-Taxer GmbH
Paß-Thurn-Straße 40
6371 Aurach bei Kitzbühel
www.schindeln-kreidl.com

Zeit für Veränderung?

- Zimmerer,
- Dachdecker
- Hilfsarbeiter

info@schindeln-kreidl.com
+43 (0)5356 65606

ACHTUNG: REDAKTIONSSCHLUSS für das Jahr 2022!
Am 5. jeden ungeraden Monats

unveränderte Inseraten-Preise Kirchberger Zeitung 2022:

1/8 Seite 4-färbig	70,-	schwarz/weiß	45,-	(B 113 x H 62 mm)
1/4 Seite 4-färbig	120,-	schwarz/weiß	80,-	(B 113 x H 123 mm)
1/2 Seite 4-färbig	210,-	schwarz/weiß	140,-	(B 113 x H 2s47 mm)
1/1 Seite 4-färbig	300,-	schwarz/weiß	200,-	(B 190 x H 277 mm)
Seite 2 u. vorletzte Seite		1/1 4-färbig	360,-	
Rückseite		1/1 4-färbig	450,-	(Sonderformate auf Anfrage!)

Bei fixer Buchung von 3 Inseraten -10% - bei 6 Inseraten -20% Rabatt.

Alle Preise sind Nettopreise ohne Gestaltung des Inserates excl. 20% MwSt. u. 5% Werbeabgaben!

(Ausgabe Juni/Juli 2022 - letzter Abgabetermin 5. Mai 2022)

Unterlagen an: info@fotografiker.at od. zeitung@kirchberg.tirol.gv.at
Bei Fragen kontaktieren Sie uns unter: Tel. +43-664-1166190

Bei Nichtabholung werden Print-Fotos dem Chronik-Archiv zugeführt.



Pensionistenverband

Sich endlich wieder einmal treffen zu können, hat viele Mitglieder veranlasst, am Rosenmontag ins Café Hochland zu kommen. Es wurde ein Nachmittag mit viel Geplauder – die Freude am Wiedersehen war deutlich zu spüren.

Bitte vormerken! Unser Programm für das erste Halbjahr 2022:
Tagesausflug nach Kramsach zum Höfemuseum
Donnerstag, 28. April 2022

Tagesfahrt nach Schladming zur Waldhäuslalm
Freitag 10. Juni 2022

Landeswandertag in Völs
Samstag 9. Juli 2022

4-Tagesfahrt Windischgarsten/Pyhrn Region
Freitag 15. – Montag 18. Juli 2022

Wir hoffen auf rege Teilnahme an den Ausflügen bzw dem Landeswandertag und freuen uns schon sehr auf euch. Nähere Auskünfte über den Ablauf des Landeswandertages in Völs wird euch Obfrau Anna Foidl geben.

Der Ausschuss



Fotocollage: Pensionistenverband Kirchberg



Zum Jahresabschluss und Neustart

In der Adventszeit lebt die Landjugend viele Bräuche, die der gesamten Dorfgemeinschaft zu Gute kommen. Gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern der Mittelschule wurden Adventskränze gebunden und geschmückt. Die Kinder und Lehrpersonen der Volks- und Mittelschule haben

sich sehr darüber gefreut. Groß war die Freude auch im Sozialzentrum, als wir die gefüllten Keksdosen übergeben durften. Insgesamt wurden acht verschiedene Sorten gebacken und liebevoll verziert.

Da der Nikolausumzug nicht stattfinden konnte, sind wir erneut eingesprungen. Aufgrund des großen Anklangs waren sogar zwei Teams in Kirchberg unterwegs. Unterstützt haben den Nikolaus dabei seine Engerl und ein Krampus, der auf Wunsch mitkam. Zum Jahresbeginn durften wir endlich wieder eine Neujahrsfeier für unsere Mitglieder veranstalten. Bei bester Stimmung und leckerem Essen wurde im

Gasthaus Fleckalm das neue Jahr begrüßt. Vielen Dank nochmal für die gewaltige Bewirtung!

Schneemann-Wettbewerb

Im Februar hat sich unser Landjugend-Schneemann Schorsch wieder gemeldet. Nach der langen Sommerpause war er auf der Suche nach Gesellschaft und hat die Kirchberger Kinder um Hilfe gebeten. Wir haben viele kreative Fotos erhalten und auf unserer Facebook-Seite veröffentlicht. Die drei Einsendungen mit den meisten Likes durften wir schließlich mit einem selbstgemachten „Vier gewinnt“ belohnen. Wir gratulie-



Fotos: Landjugend Kirchberg



**Samstag, 23. April 2022, ab 20 Uhr
im Lifthotel Kirchberg (Auftanz ab ca. 21 Uhr)**

Für die musikalische Unterhaltung sorgt

*** HAPPY HOUR *
20.30 bis 21.30 Uhr**

**VORVERKAUF: 5 € | ABENDKASSA: 8 €
Ausweiskontrolle! Kein Einlass unter 16 Jahren!**



Es gelten die aktuell gültigen COVID-19 Maßnahmen!

ren allen Kindern zu ihren tollen Schneefiguren und dürfen uns im Namen von Schorsch nochmal bedanken!

Die Gewinner auf den Fotos:

Paul (1. Platz)

Josefa & Franzi (2. Platz)

Anna, Andreas & Johannes (

3. Platz)

Landjugend Kirchberg



Bald starten wir wieder in eine neue Saison:

Der Winter neigt sich dem Ende zu und wir können schon bald in eine neue Saison starten. Natürlich werden wir unsere Tennisplätze so schnell wie möglich wieder in einen spielbereiten Zustand bringen. Der genaue Saisonstart ist natürlich vom Wetter abhängig, jedoch kann mit Ende April bzw. Anfang Mai gerechnet werden.

Laut der aktuellen Regelung gilt für Zusammenkünfte im Tennissport 3G. Dies dürfte grundsätzlich kein großes Problem darstellen.

Natürlich wird für den Frühling und Sommer auf weitere Lockerungen

gehofft, sofern dies die Corona Situation zulässt.

In der Winterpause hat sich auch einiges in unserem Clubheim getan: Die Küche samt Einrichtungsmöbel wurde komplett erneuert. Gegen Anfang des Frühlings wird die Terrasse inklusive Geländer ebenfalls saniert. Zu verdanken ist dieser Luxus dem spürbaren Aufschwung der letzten Jahre im Tennissport, sowie auch in unserem Verein.

Wichtige Information:

Wir werden heuer auf das neue Online-Reservierungssystem eTennis umsteigen. Alle aktiven Spieler sollten sich so bald wie möglich dort registrieren. Den Link dazu findet ihr auf unserer Webseite unter „Online Buchen“.

Dieser ist ganz einfach per Smartphone oder Computer zu öffnen und die Registrierung kann erfolgen. Eine genaue Anleitung befindet sich ebenfalls auf der Website als Download unter dem Reiter „Online Buchen“.

Zugleich möchten wir darauf hinweisen, dass es heuer wieder eine interessante Tarifart für Neueinsteiger geben wird: die Saisonkarte für den Tennisplatz inklusive Clubbeitrag um Euro 140,-. Mehr Informationen für alle Tennisinteressierten dazu gibt es direkt im Clubheim oder auf unserer Webseite: www.tk-kirchberg.at

Somit wünschen wir allen Spielerinnen und Spielern einen guten Saisonstart.

Euer Tennisclub





Raiffeisen mobil

1000 Min/SMS
15 GB
€ 9,90 mtl.

**DEIN TARIF
ZU DEINEM GRATIS
JUGENDKONTO**

WIR MACHT'S MÖGLICH.

raiffeisen.at/mobil

Schulische Tagesbetreuung:

Tolle Freizeitaktivitäten stehen in der schulischen Tagesbetreuung Kirchberg auf dem täglichen Programm. Besondere Highlights gibt es vor allem am Freitag. An diesem Wochentag findet keine Hausübungszeit statt und so wird die Zeit für tolle Ausflüge und coole Aktivitäten genutzt. Damit ist die Wochenendeinstimmung garantiert und die Kinder werden gut gelaunt ins Wochenende entlassen.



Vanessa Hagsteiner
Leitung der schulischen Tagesbetreuung



Foto: TSchulische Tagesbetreuung



Landesmusikschule Kitzbühel und Umgebung – Schuljahr 2021/22

Der Unterricht an der LMS Kitzbühel ist immer noch geprägt von der anhaltenden Pandemie und der daraus folgenden Einschränkungen. Grundsätzlich sind wir aber froh, dass wir in diesem Jahr nicht von Schulschließung zu Schulschließung denken müssen, sondern mit allen uns möglichen Sicherheitsvorkehrungen einen „normalen“ Unterrichtsbetrieb durchführen können. Von den Beschränkungen sind derzeit nur schulfremde Personen und öffentliche Veranstaltungen betroffen und nicht unsere Schüler*innen und Lehrpersonen. Wir können sozusagen den Unterrichts- und Prüfungsbetrieb in vollem Umfang in Präsenzform abhalten. Weiterhin haben wir auch die Möglichkeit unsere Probe- und Überäume mit vorheriger Registrierung zur Verfügung zu stellen.

Mittlerweile ist auch ein leichter Rückgang der Schülerzahlen zu verzeichnen. Der Schwerpunkt liegt hier ganz klar im Bereich der Blasinstrumente und der Elementarpädagogik. Wir sind jedoch sehr bemüht diese Lücken mit den Musikkapellen unseres Sprengelgebietes zu schließen.

Derzeit werden an der Landesmusikschule Kitzbühel und Umgebung 709 Hauptfachschrüler*innen am Standort Kitzbühel, in der Expositur Kirchberg und in den dislozierten Klassen in Jochberg, Reith und Aschau von 30 Lehrpersonen unterrichtet. Der Fächerspiegel beinhaltet elementare Musikpädagogik, Holz-, Blech-, Schlag-, Tasten- und Streichinstrumente, Vokalfächer,

Zupfinstrumente und Volksmusik sowie Tanz, und sonstige Fächer wie Musikkunde, Chor, Schülerblasorchester und alle Arten von Ensemblesmusikern. Das beliebteste Fach ist Klavier mit 103 Schüler*innen, gefolgt von Gitarre mit 87 Anmeldungen und steirische Harmonika mit 47 Schüler*innen.

Neuanmeldungen für das neue Schuljahr 2022/2023 sind noch bis 31. Mai 2022 möglich.

Die Anmeldeformulare sind im Sekretariat der Landesmusikschule Kitzbühel und Umgebung, sowie in der Expositur Kirchberg erhältlich oder stehen unter www.musikschulen.at/kitzbuehel zum Download bereit.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne per Telefon 05356/64456, bzw. per E-Mail unter kitzbuehel@lms.tsn.at zur Verfügung.



Direktor Mag. Peter Gasteiger

prima la musica 2022

Landesmusikschule Kitzbühel und Umgebung beim Österreichischen Jugendmusikwettbewerb „prima la musica 2022“ in Innsbruck wieder sehr erfolgreich!

Der Gesamttiroler Landeswettbewerb prima la musica wurde im Jahr 2022 wieder vom Land Tirol in Zusammenarbeit mit der Autonomen Provinz Bozen – Südtirol, sowie der Musikschule der Stadt Innsbruck von 02. bis 10. März veranstaltet.

Beurteilt von einer internationalen fachkundigen Jury präsentierten an sieben Auftrittsorten in Innsbruck insgesamt 700 junge Musikerinnen und Musiker in den Altersgruppen A und B, in den Altersgruppen 1 bis 4 und in den Wertungskategorien

Vereinsnachrichten

prima la musica plus, sowie Volksmusik ihr musikalisch anspruchsvolles Programm.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen heuer aus den 27 Landesmusikschulen, den 3 Gemeindemusikschulen, den Südtiroler Musikschulen, dem Tiroler Landeskonservatorium, dem Konservatorium „Claudio Monteverdi Bozen“, dem Musikgymnasium Innsbruck und der Universität Mozarteum Salzburg, sowie privaten Einrichtungen.

Aufgrund der bekannten Situation rund um COVID, war die Vorbereitung für die Teilnehmer*innen und deren Lehrpersonen alles andere als einfach.

Ein Antreten bei einem Bewerb erfordert auch ohne zusätzliche Belastung viel Disziplin, Übungseifer sowie Nervenstärke, um das musikalische Können in der Wettbewerbssituation zeigen zu können.

Deshalb sind wir sehr stolz, dass trotz schwieriger Umstände 14 ausgewählte Schülerinnen und Schüler aus dem gesamten Sprengelgebiet der Landesmusikschule Kitzbühel und Umgebung äußerst erfolgreich teilnehmen konnten.

Folgende Ergebnisse wurden in den Solo- und Ensemblewertungen erreicht:

1. Preis mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb bzw. Auszeichnung

Johanna Hetzenauer aus Reith mit Hackbrett erspielte in der Altersgruppe 3 PLUS das Prädikat „GOLD – mit ausgezeichnetem Erfolg teilgenommen“ und ist mit 96 von 100 Punkten Landessiegerin in ihrer Kategorie in Tirol und Südtirol.

Diese hervorragende Wertung berechtigt sie zur Teilnahme am Bundeswettbewerb in Feldkirch. Lehrperson: Daniela Schablitzky

Maria Hetzenauer aus Reith mit



Zither erspielte in der Altersgruppe 3 PLUS das Prädikat „GOLD – mit ausgezeichnetem Erfolg teilgenommen“ und ist mit 94,5 von 100 Punkten Landessiegerin in ihrer Kategorie in Tirol und Südtirol. Diese Bewertung berechtigt sie ebenso zur Teilnahme am Bundeswettbewerb in Feldkirch. Lehrperson: Barbara Nöckler

1. Preis

Flora Mitterer aus Kitzbühel mit Hackbrett in der Altersgruppe A einen 1. Preis gemeinsam mit Luisa Pigneter aus Reith mit Gitarre – Begleitung in der Altersgruppe B mit sehr gutem Erfolg teilgenommen. Lehrperson: Daniela Schablitzky

Laurens Mayer aus Jochberg mit Klavier in der Altersgruppe A einen 1. Preis.

Lehrperson: Robert Mayr

„3 Magic Flute“ - Sabrina Daxer aus Kirchberg, Lisa Filzer aus Aurach, sowie Alena Zimmermann aus Reith, alle mit Querflöte in der Altersgruppe B einen 1. Preis. Lehrperson: Barbara Nöckler

„Lausdiandl'n – Trio“ – Wertungskategorie Volksmusik Laurena Viertl mit Hackbrett, Maja Reiter mit Harfe, sowie Valentina Berger mit Steirische Harmonika, alle aus Kitzbühel, in der Altersgruppe 1 einen 1. Preis. Lehrpersonen: Stefan Brandstätter und Daniela Schablitzky

Sandra Hochkogler aus Kirchberg mit Hackbrett in der Altersgruppe 2 einen 1. Preis.

Lehrperson: Daniela Schablitzky

2. Preis

Luis Viertler aus Kitzbühel mit Gitarre in der Altersgruppe B einen 2. Preis. Lehrperson: Christian Haller

Sarah Krimbacher aus Kitzbühel mit Klavier in der Altersgruppe 1 einen 2. Preis.

Lehrperson: Anastasija Pesic



Bedanken möchten wir uns bei den Lehrpersonen für die professionelle und umfangreiche Betreuung der Kinder und Jugendlichen, den Eltern für die Unterstützung, sowie bei unserer Korrepetitorin Anastasija Pesic.

Wir gratulieren allen Teilnehmer*innen zu ihren hervorragenden Leistungen recht herzlich.

Dir. Mag. Peter Gasteiger





Saure Zipfl Party - light

Am Hahnenkammwochenende wurde im Café Hochland in Aschau wieder fleißig für unseren Sozial- und Gesundheitssprengel gesammelt und sagenhafte 3.300,- Euro an unsere Obfrau Thoos Leiter übergeben.

Die Wirtsleute Sabine & Georg servierten die überaus „gschmackigen“ Sauren Zipfl gegen eine Spende für unseren Sozial- und Gesundheitssprengel. Viele großzügige Spenderinnen und Spender kamen dem engagierten Aufruf nach und ließen sich die herzhafte Würstl-Suppe schmecken. Unser Team wurde von Erna, Johanna und Marion wie immer bestens vertreten.

Wir bedanken uns bei ALLEN, die dies ermöglicht haben – ein herzliches Vergelt's Gott!

Wir legen diesen Betrag wieder auf die Seite und sparen auf ein neues Sprengel-Allrad-Auto mit der Aufschrift „Saure Zipfl Party 2021, 2022, ...“

Und im nächsten Jahr wünschen wir uns eine „Saure Zipfl Party“ wie früher – mit Musik & Tanz & lustigem Treiben – ein absolutes Highlight am Hahnenkammwochenende in Aschau.



Gut gefüllte Spendenbox bei Saure Zipfl Party light



Wir gratulieren Ulrike Widmann

Mit ausgezeichnetem Erfolg bestand unsere Mitarbeiterin Ulrike Widmann die Prüfungen zur **Pflege-Assistentin und Fachsozialbetreuerin in Altenarbeit!**

Die Ausbildung dauerte 5 Semester – wir sind stolz auf Ulrike, dass sie diese Ausbildung neben ihrer Familie mit Hilfe eines Fachkräftestipendiums des AMS absolvieren konnte. Somit wurde die Ausbildung fast komplett finanziert und Ulrike konnte zum monatlichen einkommensabhängigen Grundlohn seitens des AMS zusätzlich noch geringfügig dazuverdienen.

Der Sozial- und Gesundheitssprengel Kirchberg-Reith legt großen Wert auf laufenden Aus- und Weiterbildungen der MitarbeiterInnen, um Professionalität und Qualität zu gewährleisten. Wir motivieren und unterstützen unsere MitarbeiterInnen, auch in finanzieller Hinsicht, und nehmen Rücksicht auf die persönlichen Bedürfnisse.

DGKP Barbara Brandhuber, die Stellvertreterin der Pflegedienstleitung, gratuliert im Namen des ganzen Sprengelteams!





Alltagseinblicke in die mobile Hauskrankenpflege

Was einen typischen Arbeitstag in unserem Sprengel ausmacht, beschreiben unsere MitarbeiterInnen so:

„Am Ende des Arbeitstages weiß ich: ich habe einige Menschen glücklich gemacht.“

- „Klient-Innen solange wie möglich zuhause unterstützen, sie aber weiterhin selbstbestimmt und in ihrem gewohnten Rhythmus leben zu lassen; ihnen Wertschätzung und Aufmerksamkeit schenken.“
- „Beobachten und Zuhören“
- „Unterstützung in der Körperpflege und Haushaltsführung, um die Selbstständigkeit der KlientInnen zu erhalten“
- „Flexibel und selbstständig, eingebettet in ein ganz tolles Team“
- „Abwechslungsreiche und interessante Arbeit – neuer Tag, neue Herausforderung!“
- „Den KlientInnen ein gutes Gefühl vermitteln – nur er/sie steht in dieser Zeit im Mittelpunkt.“
- „Weil jeder Tag eine Herausforderung und abwechslungsreich ist und jeder Klient ganz egal auf welche Art und Weise einzigartig und eine Bereicherung für mein Leben ist.“
- „Dass mein Arbeitsort die Wohnung meiner Klienten ist, macht jeden Tag abwechslungsreich und interessant. Es ist so viel persönlicher und würdevoller, als Menschen im Seniorenheim zu betreuen.“
- „Den Arbeitsplatz nahe am Wohnort haben, keine Nachtdienste, keine 12-Stunden-Dienste...das waren die sachlichen Argumente für meine Entscheidung beim Sprengel zu arbeiten...bekommen habe ich ein sympathisches und motiviertes Team.“



Fotos: © Sozialsprengel Kirchberg-Reith

Für die Arbeit im mobilen Pflegebereich werden unterschiedliche Fachausbildungen benötigt:

Heimhilfe – Pflegeassistentz - Pflegefachassistentz - Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger/in

Wenn auch Sie Teil unseres Teams werden möchten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung – wir sind auf der Suche nach weiteren MitarbeiterInnen in der Pflege und Betreuung!

Weitere Informationen auf unserer Homepage - www.sozialsprengel-kirchberg-reith.at

Folgende Kranzspenden sind eingegangen

Franz Rietzler (†14. Jänner 2022, Ried im Oberinntal): Stöckl Kathrin, Kirchberg



WOCHENEND- UND FEIERTAGSDIENSTE DER KIRCHBERGER ÄRZTE

APRIL 2022

Sa./So., 2.+ 3.04.2022
Dr. Josef Tassenbacher
Ordination 10-12 Uhr

Sa./So., 9.+ 10.04.2022
Dr. Maria-Christiane
Schwentner
Ordination 10-12 Uhr

Sa./So., 16. + 17.04.2022
Dr. Peter Fuchs
Ordination 10-12 Uhr

Mo., 18.04.2022
Dr. Kristina Obermoser
Ordination 10-12 Uhr

Sa./So., 23. + 24.04.2022
Dr. Kerstin Gasser-Puck
Ordination 10-12 Uhr

Sa./So., 30.04 + 01.05.22
Dr. Josef Tassenbacher
Ordination 10-12 Uhr

MAI 2022

Sa./So., 7.+ 8.05.2022
Dr. Peter Fuchs
Ordination 10-12 Uhr

Sa./So., 12.+ 13.05.2022
Dr. Kerstin Gasser-Puck
Ordination 10-12 Uhr

Sa./So., 14. + 15.05.2022
Dr. Kerstin Gasser-Puck
Ordination 10-12 Uhr

Sa./So., 21. + 22.05.2022
Dr. Josef Tassenbacher
Ordination 10-12 Uhr

Mi./Do., 25. + 26.05.2022
Dr. Maria-Christiane
Schwentner
Ordination 10-12 Uhr

Sa./So., 28. + 29.05.2022
Dr. Kristina Obermoser
Ordination 10-12 Uhr

www.aektirol.at

Dr. Fuchs Peter
Dorfstraße 68, Brixen
Tel. 05334/6060

Dr. Schwentner Maria-Chr.
Kirchweg 3 Reith/Kitzbühel
Tel. +43 5356 63424

Dr. Tassenbacher Josef
Kirchplatz 5, Kbg.
Tel. +43 5357 3757

Dr. Obermoser Kristina
& Dr. Scheinecker Julia
Dorfstraße 4, Kbg.
Tel. 05357/2803

Dr. Gasser-Puck Kerstin
Pfarrfeld 5, Brixen
Tel. 05334/8181

Wahlarzt
Dr. Tomaselli Gernot
Stöckfeld 14a, Kbg.
Tel. 05357/35 000

Dr. Gasser Hans-Dieter
Pfarrfeld 5, Brixen
Tel. 05334/8181

Apotheke Kirchberg
Dr. Deak KG
Dorfstraße 4,
6365 Kirchberg i. Tirol
Telefon: 05357 2210

Sonnberg-Apotheke KG,
Kitzbüheler Str 118
6365 Kirchberg in Tirol,
Telefon 05357 20277

Euro Notruf

112

Feuerwehr

122

Polizei

133

Rettung

144

Ärztenotdienst

141

Alpinnotruf, Bergrettung

140

Vergiftungszentrale

01 / 406 43 43

RK Bezirksstelle Kitzbühel

0800/808144

Rettung Ortsstelle Kirchberg

14844

Krankenhaus St. Johann

05352/606-0

Universitätsklinik Innsbruck

05 12/504-0



arena365 Kirchberg

Spaß für Groß & Klein

Der Veranstaltungsfrühling in der arena365 Kirchberg nimmt Fahrt auf und präsentiert sich mit einem abwechslungsreichen und heiteren Programm. Am Donnerstag, 7. April steht das beliebte Kabarettisten-Ehepaar Monica Weinzettel & Gerold Rudle mit ihrem neuen Programm „voll abgefahren“ auf der arena365-Bühne. Lassen Sie sich mitreißen vom humorvollen Leben der Beiden, die einfach mal raus wollten. Ohne Smartphones, ohne Interviews, ohne Kameras. Sie werden staunen, was die beiden auf ihrer Reise durch Österreich erleben.

Humorvoll und musikalisch präsentieren sich die weiteren Künstler, wie die Quetschwork Family aus dem Mostviertel am 29. April, und die beiden Urgesteine der Unterhaltungsszene Markus Linder & Hubsi Trenkwalder am 5. Mai 2022. Dialektische Wortakrobatik und kreative Texte aus dem alltäglichen Leben unterstreichen die Sprachgewandtheit der Quetschwork Family, die mit kabarettistischen Moderationen heiter untermalt werden. Anlässlich ihres 15-jährigen Bühnenjubiläums gastieren Linder & Trenkwalder mit ihrem neuen Programm „Tasta Schutta“ in der arena365 und versprechen, dass kein Auge trocken bleiben wird.

Alle Theaterfreunde dürfen sich am Samstag, 21. Mai auf einen echten Klassiker freuen. Schauspielerin Julia Stemberger schlüpft in die Rolle des „Fräulein Else“ nach Arthur Schnitzler. Begleitet wird der TV und Bühnenstar von Gitarrist Helmut Jasbar.

Aber auch die heimischen Musikkapellen und Theatervereine kehren in die arena365 Kirchberg zurück und so freuen wir uns auf das Frühjahrskonzert der Bundesmusikkapelle Aschau am Samstag, 7. Mai 2022. Unter der professionellen Leitung von Kapellmeister Manuel Daxer erwartet die Zuhörer*innen am Vorabend des Muttertags ein schwungvolles Programm.

Eintrittskarten sowie Geschenkgutscheine zu diesen und vielen weiteren Veranstaltungen sind im Reisebüro Kirchberg bei Helmut Promegg oder über Ö-Ticket erhältlich.

Neue Tanzkurse

Die arena365 Kirchberg bietet nicht nur Spaß, Sport und Unterhaltung für Erwachsene, auch die Kinder und Jugendlichen kommen bei uns nicht zu kurz. Nach einer längeren Pause ist es uns eine große Freude, dass in Zusammenarbeit mit der Tiroler Ballettschule aus St. Johann in Tirol ein neues Tanzkursprogramm gestartet werden konnte. Fünf unterschiedliche Einheiten für Tänzerinnen und Tänzer von 6 bis 11 Jahren in den Bereichen Ballett, Streetdance und Hip-Hop werden immer montags angeboten. Das Kursprogramm sowie die Anmeldung sind auf un-

In eigener Sache

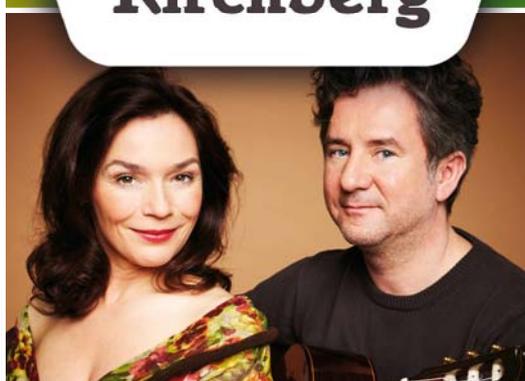


serer Homepage ersichtlich.

Erleben Sie große und kleine Talente in der arena365 Kirchberg und starten Sie in Ihr persönliches Sport-, Freizeit- und Kulturvergnügen. www.arena365-kirchberg.at



Fotos: © Spielmann, Nawrata, katifnearphoto



Die Veranstaltungshighlights 2022

Donnerstag, 7. April / 19:30
Kabarett

Weinzettl & Rudle

Freitag, 29. April / 19:30
Musik & Kabarett

Quetschwork Family

Donnerstag, 5. Mai / 19:30
Musikkabarett

Linder & Trenkwalder

Samstag, 7. Mai / 20:00
Konzert

**Bundemusikkapelle
Aschau**

Samstag, 21. Mai / 20:00
Theater mit Musik

Julia Stemberger

Mittwoch, 1. Juni / 20:00
Kabarett

Günter Grünwald

Freitag, 10. Juni / 20:00
Kabarett

Lydia Prenner-Kasper

Samstag, 9. Juli / 20:00
Theater

Der Kontrabass

BOGENSPORT
GAGL



Fühl Dich NEU
INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

sport:

Indoor-3D-Bogensportanlage
Bogensportfachgeschäft
Tennisanlage
Fitnessstudio
Tanzschule/Tanzverein

freizeit:

Bowling- und
Kegelbahnen
Café/Bar/Restaurant

kultur:

Veranstaltungssaal
Tagungs- und
Ausstellungsräume

Tickets erhältlich bei:
Ö-Ticket, Raiffeisenbanken,
Reisebüro Kirchberg, Trafik
Hornbacher

arena365 | Sportplatzweg 39 |
6365 Kirchberg/T | www.arena365-kirchberg.at

